

Eva Tichy

Ilias diachronica Eta (7)

Zweite Fassung

September 2013

Freiburg, Januar 2013



## Vorbemerkungen

### I.

Über den Siebenten Gesang der Ilias setzt die Tradition den Doppeltitel Ἐκτορὸς καὶ Αἴαντος μονομαχία. νεκρῶν ἀνάρσεις – wobei der kürzere zweite Teil, der die Teichomachie des M erst möglich macht, mit gleichem Recht τειχοποία heißen könnte. Sprach- und versgeschichtlich betrachtet können (oder müssen) die Verse des H zum größeren Teil, fast zu zwei Dritteln, epischer Tradition entstammen. Als originäre Hexameter, deren Formulierung man – spätere Interpolationen ausgenommen – einem ionischen Dichter des 8. Jahrhunderts, im allgemeinen Homer selbst zuschreiben darf, lassen sich in diesem Gesang nur 176 Verse (= 36,5 %) bestimmen, ein deutlich geringerer Anteil als in Λ und M (dort 48,9 % bzw. 50,5 %), aber doch höher liegend als in I N Ξ O (zwischen 25 % und 31 %). Stellt man die beiden Teile des H einander gegenüber, so fällt die Differenz ins Auge:

erster Teil, 1-312: 104 Verse ganz oder teilweise jung, = 33,3 %;

zweiter Teil, 313-482: 72 Verse ganz oder teilweise jung (von 170), = 42,4 %.

Der Zweikampf zwischen Hektor und Aias wird unentschieden abgebrochen; damit endet der erste Kampftag der Ilias, der mit dem ebenfalls erfolglosen Zweikampf zwischen Paris und Menelaos begonnen hatte. Die in der Ilias selbst wiederkehrende, aller Wahrscheinlichkeit nach traditionelle Thematik erklärt den hohen Anteil alter Verse im ersten Teil. Dem restituierten Text lässt sich aber vor allem auch entnehmen, wie weit und wo der Dichter unserer Ilias über die epische Tradition hinausgeht. Ihm selbst gehört die eigentliche Kampfschilderung bis hin zum Abbruch des Kampfes (H 244-278). Ganz oder teilweise im Hexameter neugedichtet sind ferner Einzelverse und Versgruppen, die sich, und damit ihren Kontext, auf die spezifische Erzählsituation beziehen (32, gemeint sind Athene und Hera; 94 f., 104: Nennung des Menelaos; 111 f.). Ein neues Motiv ist die Kennzeichnung der Lose (175, 185-189); auch der Turmschild des Aias ist erst in ionischen Hexametern sieben- und achtschichtig (220-223, 245-248, 266 f.). Insgesamt gilt für den ersten Teil des H: Von einem alten epischen Gedicht als Vorlage kann keine Rede sein; der ionische Dichter, dessen Gesamtkonzeption unsere Ilias bis ins einzelne bestimmt, hat traditionelles Material

neu kombiniert und Stück für Stück in den neuen, selbstgewählten Zusammenhang eingepasst.

Im zweiten Teil des H haben neu gedichtete Hexameter nicht nur einen höheren statistischen Anteil. Sie tragen vor allem auch die Einführung eines neuen Gegenstands, der aus dem Mittelteil der Ilias (besonders M-O) nicht wegzu-denken ist: die Befestigung des Schiffslagers durch Mauer und Graben. Es versteht sich von selbst, dass zwischen zwei Kämpfen im zehnten Kriegsjahr allenfalls noch ein Schanzwall aufgeschüttet, aber nicht 'schnell' (337 ὤκκα) eine Mauer gebaut werden kann. Über diese sachliche Schwierigkeit hat sich Homer hinweggesetzt: Wie die Wahl des Verbs eindeutig zeigt – δέμω, nicht χέω –, ist das τεῖχος der Achaier für ihn eine Mauer, kein Wall (Reinhardt 1961, 190-206; Mannsperger 1998, u. a. 288b: „erhält die Züge eines Stadtbollwerks“). Auf den fiktionalen Charakter seiner Konstruktion weist der Dichter ausnahmsweise selbst hin, indem er zu Anfang des M, in einem Rückblick aus der Gegenwart, die Götter alle Spuren tilgen lässt. Ähnlich, nachgerade selbstironisch, lässt sich die erste Erwähnung außerhalb des H verstehen, als Hektor die Mauer als 'trickreiche Erfindung' der Achaier bezeichnet (Θ 177 τάδε τείχρα μηχανόωντο).

## II.

An diesem Punkt lohnt es sich, ins einzelne zu gehen. Als Exkurs folgt deshalb eine textbegleitende diachronische Analyse von H 313-465, in der alle Einzelverse, Versgruppen und Passagen, die ein ionischer Dichter im Hexameter neu gedichtet haben muss, kursiv gesetzt sind. Zur besseren Unterscheidung ist alter (genauer gesagt: sicher, wahrscheinlich oder möglicherweise alter) Text durch fette Verszahlen gekennzeichnet.

313 *Übergangsvers* (neu)

**314-323** Speiseszene (alt), dort eingefügt:

321 f. *Ehrung des Aias* (neu, mit einem Iteratvers)

324-344 Rede Nestors

324 f. *Überleitung* (neu)

**326** Redeeinleitung (Formelvers)

**227-331** Aufforderung, einen Waffenstillstand herbeizuführen (alt)

**332** Zweck (1): Verbrennung der Toten (alt)

333-335 *genauere Angaben hierzu* (anaphorisches αὐτούς#; interpoliert?)

**336-337a** Zweck (2): Aufschüttung eines gemeinsamen Grabhügels (alt)

- 337b-340 Zweck (3): An- oder Vorbau (ποτὶ δ' αὐτόν) hoher Bastionen zum Schutz der Schiffe 'und unserer selbst', darin (#έν δ' αὐτοῖσι) ein Tor oder mehrere Tore, um mit Gespannen hindurch (δι' αὐτάων) fahren zu können (neu, dezidiert ionisch: Präpositionalausdrücke mit anaphorischem αὐτός)
- 341 ff.** Zweck (4): Ausheben eines Grabens, der Pferde und Kämpferschar der Troer fernhält (alt)
- 344** allgemeine Zustimmung (Iteratvers)
- 345-380 Versammlung der Troer
- 345-353 Einleitung und Rede Antenors (neu, mit Ausnahme eines Iteratverses)
- 354-364 Überleitung und Rede des Paris (neu, bis auf zwei Iteratverse)
- 365 ff. Überleitung zur Rede des Priamos (neue Namensformel, zwei Iteratverse)
- 368-378** Rede des Priamos: man solle das Vergleichsangebot des Paris übermitteln, jedenfalls aber einen Waffenstillstand zur Verbrennung der Toten erwirken (alt); dort eingefügt bzw. verändert:
- 369 Zusatzvers (interpoliert?)
- 373 Nennung der Adressaten (Anpassung an den Kontext)
- 379 f.** Redeabschluss und Ende des Tages (alt)
- 381-417a Vereinbarung des Waffenstillstands
- 381-384 Überleitung (neu, unter Verwendung alten Materials)
- 385-397 Rede des Boten Idaios
- 385-388** Anrede, Hinweis auf Paris (alt)
- 389-394a Angebot des Paris und Übergang zum zweiten Thema (neu)
- 394b-397** Angebot eines Waffenstillstands zur Totenbestattung (alt)
- 398 f. Überleitung (neu, mit einem alten Formelvers)
- 400 ff.** Rede des Diomedes (alt)
- 403 f. Reaktion der Achaier (neu)
- 405-411** Überleitung und Rede Agamemnons (alt)
- 412 ff. Abschluss und Überleitung (neu)
- 415-417a** Rückkehr des Idaios (alt)
- 417b-432** Verbrennung der Toten (alt, in streng parallel gebauten, ursprünglich wohl gesungenen und getanzten Strophen; s. Anhang)
- 433-441 Baumaßnahmen der Achaier
- 433 f.** Sammlung der Achaier um den Scheiterhaufen in aller Frühe (alt)
- 435-440a Errichtung eines Grabhügels darüber (ἀμφ' αὐτήν); An- oder Vorbau (ποτὶ δ' αὐτόν) einer Mauer, hoher Bastionen, darin (#έν δ' αὐτοῖσι) ein Tor oder mehrere Tore, um mit Gespannen hindurch (δι' αὐτάων) fahren zu können; außerhalb davon (#ἐκτοσθεν ... ἐπ' αὐτῶ) Ausheben eines tiefen ... (neu, dezidiert ionisch)
- 440b-441** ..., eines breiten Grabens und Einrammen von Palisaden (alt)

442 ff. *Übergangsvers; die Sicht der Götter* (neu)

445-464 Gespräch zwischen Zeus und Poseidon

445-453 Rede Poseidons

**445** Redeeinleitung (variabler Formelvers)

**446 f.** 'Wer kündigt uns sein Vorhaben noch an?' (alt)

448 ff. *Beschwerde über den Mauerbau der Achaier, bei dem den Göttern nicht geopfert wurde* (neu)

**451 ff.** Vergleich mit der Laomedontischen Mauer Troias (alt)

454-463 Antwort des Zeus

**454** Redeeinleitung (variabler Formelvers)

455 ff. *Ausdruck der Verwunderung* (neu)

**458-463** 'Wenn die Achaier abgezogen sind, kannst du die Mauer spurlos verschwinden lassen' (alt)

464 f. *Schlussverse* (neu)

### III.

Die wesentlichen Beobachtungen lassen sich leicht zusammenfassen. Im zweiten Teil des H sind jeweils die Stücke alt, die ein epischer Dichter hätte in anderem Zusammenhang wiederverwenden können; auf der anderen Seite ist alles neu, was einen neuen Zusammenhang stiftet oder für den Fortgang der Ilias von Bedeutung ist. Beides konnte man mit einer gewissen Treffsicherheit auch schon ohne jede versgeschichtliche Hypothese vermuten. Walter Leaf bemerkt in seiner Ausgabe (I, 297 f.): „Further, the whole description of the building is very hurried and even obscure, little resembling the style in which an event of importance to the future of the story is generally told. ... No doubt pieces of older poetry are incorporated in it. We have already (Introduction to Z) seen reason to suppose that the scene in the assembly (345-65) is out of place here. ... Nor is there any reason to doubt that we have old material in the truce, the burial of the dead, and the market-scene at the end of the book – all of them would suit any point of the war.“

Immer wieder hat verwundert, dass der Mauerbau nicht ausführlicher und exakter beschrieben ist. Der vers- und sprachgeschichtlich restituierte Text gibt hierfür eine Erklärung, die ohne weitere Hypothesen auskommt: Neu gedichtete Verspartien, die den Mauerbau betreffen, sind kurz und schieben sich zwischen das alte Material; es scheint, als sollten sie dem Hörer nicht besonders auffallen. Außerdem kommt der ionische Dichter seinem Publikum insofern entgegen, als er lokale Beziehungen konsequent durch anaphorische Pronominalausdrücke

mit αὐτός bezeichnet, nicht mit den reinen dichtersprachlichen Adverbien. Solche normalsprachlichen oder der Normalsprache angenäherten Präpositionalausdrücke treten nicht nur im H auf (und zwar gehäuft: erst 3, dann 5), sondern ebenso auch bei Erwähnungen der Lagerbefestigung im I (349 ἐπ' αὐτῶ#) und M (63 ἐν αὐτῇ#, 64 ποτὶ δ' αὐτούς, 264 ἀπ' αὐτάων, 340 κατ' αὐτάς#, 424 ὑπὲρ αὐτέων#; anders M 469 κατ' αὐτάς# 'durch das Tor selbst'). Die sprachliche Klarheit, oder vielmehr Scheinexaktheit, verdeckt die inhaltlichen Unklarheiten.

Wie sollte der Dichter, der seine Achaier zu diesem Zeitpunkt nicht nur eine Schanzanlage, sondern eine regelrechte Stadtmauer bauen ließ, auch sonst vorgehen? Die Szene – und der Bau selbst – wächst aus der Bestattungsszene heraus, vermittelt durch die Anlage des Grabhügels, von dem später nicht mehr die Rede ist. In der Nestorrede treten daneben hohe Bastionen (πύργοι) mit Toren oder einem Tor 'darin' (?). Das in der Vorstellung des Hörers aufsteigende, noch sehr unklare Bild wird durch ein nicht viel klareres, ähnlich skizzenhaftes überlagert, als die Achaier den Plan Nestors ausführen; hier fällt ganz nebenbei das Stichwort 'Mauer'. Erst der anschließende, betont subjektive Kommentar erzeugt den Eindruck, der im Gedächtnis haften soll und auch tatsächlich haften bleibt: Poseidon ereifert sich darüber, dass die Mauer der Achaier dem Teil der mächtigen troischen Stadtmauer Konkurrenz macht, den er selbst für Laomedon, den Vater des Priamos, erbaut hat.

Das ist reine Wortkunst und die Technik einer fernen Zeit, in der es keine Abbildungen gab und zu der noch kein Leser, dem Zweifel kamen, auf eine frühere Textstelle zurückrollen oder zurückblättern konnte. Ein Dichter, der selbst vortrug und das Publikum in steter Spannung hielt, beglaubigte den Inhalt seiner Dichtung durch die eigene Person. Wenn das nicht ausreichte, konnte er auch einmal einen weisen Ratgeber und zwei göttliche Beobachter sprechen lassen, denen jeder Hörer eine individuelle Sicht der Dinge zugestand. Die nachrechnende Philologie kommt anscheinend nicht umhin, den zweiten Teil des H als flüchtig hingeworfen abzutun. Wer bereit ist, der Erzählstrategie Homers zu folgen, wird eher respektvoll einräumen: Wenn es – wie offenkundig – seine Absicht war, den Bau der Lagerbefestigung während der Iliashandlung selbst stattfinden zu lassen, unter Hintanstellung des eigenen und allgemeinen Sachverstands, dann konnte er dieses Ziel vor seinem damaligen, dem gesprochenen Wort lauschenden Publikum kaum eleganter erreichen. Später allerdings, unter den uns selbstverständlichen Voraussetzungen der Schriftlichkeit und einer eigenständig rezipierenden Leserschaft, hätte dergleichen wohl kein Epiker mehr ernsthaft versucht.

## Zitierte Fachliteratur:

- Leaf, Walter (1971), *The Iliad*. I. II. 2. Auflage. Amsterdam. – Nachdruck der 1. Auflage London 1900-1902.
- LIV = Rix, Helmut/Martin Kümmel (2001), *Lexikon der indogermanischen Verben*. Die Wurzeln und ihre Primärstammbildungen. 2. Auflage. Wiesbaden.
- Mannsperger, Brigitte (1998), Die Mauer am Schiffslager der Achäer. *Studia Troica* 8, 287-304.
- Reinhardt, Karl (1961), *Die Ilias und ihr Dichter*. Hrsg. v. Uvo Hölscher. Göttingen.
- Risch, Ernst (1974), *Wortbildung der homerischen Sprache*. 2. Auflage. Berlin/New York.
- Schwyzler, Eduard (1939), *Griechische Grammatik*. I. Allgemeiner Teil, Lautlehre, Wortbildung, Flexion. München.
- Tichy, Eva (2010), *Älter als der Hexameter? Schiffskatalog, Troerkatalog und vier Einzelszenen der Ilias*. Bremen.
- West, Martin L. (1998-2000), *Homeri Ilias*. I. Stuttgart/Leipzig. II. München/Leipzig.

Zum Abschluss danke ich wieder Stephen Zill, M.A., für die kundige und verlässliche Korrektur des unteren Apparats.



ΙΛΙΑΔΟΣ Η

- ὡς εἰπὼν πυλέων ἐξέσσυτο φαίδιμος Ἔκτωρ,  
 | τῷ δ' ἄμ' Ἀλέξ|ανδρος κί' ἀ|δελφε|φός· ἐν| δὲ [ἄρα] θυμοῖ  
 \ἀμφω μεμά|την\* πολεμι|ζέμεν/ |ήδὲ μάχεσ|θαι.  
 |ὡς δὲ θεὸς| ναύτησι \ἐ|φελδομένοις\*|/ ἔδωκε  
 5 |οὔρον, ἐπεὶ| κε κάμωσι \_ \εὐξέσ|τησ\*|/ ἐλάτ|ησι  
 |πόντον ἐλαύ|νοντες, καμάτῳ δὲ [ὑπὸ] |γυῖα λέλυν|ται,  
 ὡς \ρά/ τὼ Τρώ|εσσι ἐ|φελδομέ|νοισι φανή|την.  
 |ἐνθ' ἐλέτην| ὁ μὲν |ἴφῳ \_ παῖδ' / Ἀ|ρηϊθό|φοιο [ἄνακτος],  
 \?Ἄρνης\* φανάσ|σοντα/ Μενέσ|θιον, |ἴδν κορυνή|της  
 10 \τίκτ' / Ἀ|ρηϊθό|φοιο καὶ Φυλομέ|δουσα βο|φῶ|πις·  
 Ἔκτωρ δ' ἰ|Ἡϊόνῃ|φα βάλ' \_ \*ἔγχει |ὄξυό|φεν|τι  
 αὐχέν' ὑπὸ στεφάνης εὐχά|λκου, λῦσε δὲ γυῖα.  
 Γλαῦκος δ' Ἰ|ππολόχοιο πά|ϊς, Λυκίων ἀγὸς ἀνδρῶν,  
 Ἰφίνοον βάλε δουρὶ κατὰ κρατερὴν ὑσμί|νην  
 15 Δεξιὰδην, ἵππων ἐπιάλμενον ὠκειάων,  
 ὦμον· ὁ δ' ἐξ ἵππων χαμάδις πέσε, λύντο δὲ γυῖα.

3 ἀμφοτέροι μεμασαν πολεμίζειν 4 ἐελδομένοισιν 5 εὐξέστης 7 ἄρα 8 υἱὸν  
 9 Ἄρνη ναιετάοντα 10 γείνατ' 11 ἔγχεϊ 12 λύντο Aristarch, cf. 16

1 ~ Z 390 ὁ δ' ἀπέσσυτο δώματος Ἔκτωρ#. – Fünfzehnsilbiger ionischer Hexameter (dreisilbiges πυλέων, Augment). 2 ~ Z 515 #Ἔκτορα δῖον ἔτετμεν ἀδελφεόν. 3 ~ Λ 12 u.ö. πολεμίζειν ἠδὲ μάχεσθαι# (formelhaft); Θ 56 παυρότεροι μεμασαν δὲ καὶ ὡς ὑσμῖνι μάχεσθαι. – Vgl. 7 φανήτην#, bzw. Θ 413 #πῆ μέματον; im Hexameter ionisch modernisiert. 4 ~ 7. 5 ~ μ 172 ξεστῆσ' ἐλάτησιν#; Ω 590 εὐξέστην ἐπ' ἀπήνην#. Vgl. Π 402 ὁ μὲν \_ εὐξέστω ἐνὶ δίφρῳ#. 6 Vgl. N 85 τῶν ῥ' ἅμα τ' ἀργαλέῳ καμάτῳ \_ φίλα γυῖα λέλυντο. 7 Vgl. N 201, Σ 163 #ὡς ῥα τόν; Λ 419, 482, M 307 #ὡς ῥα τότε(ε). 8 ~ Λ 328 #ἐνθ' ἐλέτην, s.d. – Vgl. M 400 f. τὸν δ' Αἴας καὶ Τεῦκρος ὁμαρτήσανθ' ὁ μὲν ἰῶ | βεβλήκει. 8 f. ~ 137 ff. #τεύχε(α) ... Ἀρηϊθόιο ἀνακτος, | ... τὸν ἐπὶ κλησιν κορυνήτην | ... κίκλησκον. 9 ~ ρ 523 #Κρήτη ναιετάων. 10 ~ Φ 141 f. τὸν δ' Ἀξιὸς ... | γείνατο καὶ Περίβοια. 11 f. ~ Λ 240 τὸν δ' ἄορι πληξ' αὐχένα, λῦσε δὲ γυῖα#; Φ 406 #τῷ βάλε θοῦρον Ἄρηα κατ' αὐχένα etc. 11 Wie N 584, O 536. 12 Ionisch (-ου vor Konsonant). 13 = P 140; ~ Z 119 Γλαῦκος δ' Ἰππολόχοιο πάϊς καὶ Τυδέος υἱός, bzw. Δ 519 Θρηκῶν (!) ἀγὸς ἀνδρῶν#. 14 ~ P 15 #Πάτροκλον βάλε δουρί etc.; M 189 #Ἰππόμαχον βάλε δουρί. – Hexametervariante mit ausgetauschtem Namen. 15 f. Als epische Fünfzehnsilbler lesbar bzw. restituierbar, aber wohl nicht älter als der Kontext. 15 ~ Θ 197 (~ ι 101) νηῶν ἐπιβησέμεν ὠκειάων#; Δ 500, Η 240 (s.d.) ἵππων ὠκειάων#. – ἐπιάλμενος nur hier und ω 320, sonst stets ἐπάλμενος, ἐπᾶλτο. 16 ~ Π 289, 468 δεξιὸν ὦμον· ὁ δ(ε); O 435 (s.d.) νηὸς ἀπὸ πρύμνης χαμάδις \_ πέσε, λύντο δὲ γυῖα.

- τοὺς δ' ὥς οὖν ἐνόησε θεὰ γλαυκῶπις Ἀθήνη  
 Ἄργείους ὀλέκον|τας ἐ|νὶ κρατερῆ| ὕσμίνῃ,  
 βῆ ῥα κατ' Οὐλύμποιο καρῆνων αἴξασα  
 20 **Ἰλίον εἰς** ἱρήν. τῆ δ' ἀντίος ἴδρνυτ' Ἀπόλλων  
 Περγάμου ἐκκατιδῶν, Τρώεσσι δὲ βούλετο νίκην·  
 \ἀμφοτέρω| δὲ τῷ γε συν\_αντέσ|θην παρὰ φη|γοῖ.  
 |τὴν πρότερος| \προτί|φειπε\*/ \_ Δι|φὸς |υἱὸς Ἀπόλλων·  
 „τίπτε σὺ +δὴ αὖ μεμαυῖα, Διὸς θύγατερ μέγαλοιο,  
 25 ἦλθες ἀπ' Οὐλύμποιο, μέγας δέ σε θυμὸς ἀνῆκεν;  
 |ἦ ἴνα δὴ| Δαναοῖσι \_ [μάχης] ἔτερα|λκέα νί|κην  
 \δώης; οὐδὲ| |Τρώας ἀπολλυ|μείνους ἔλε|φαί|ρεις.  
 ἀλλ' εἴ |μοί τι πί|θοι', \ὄ/ κεν \_ πολὺ |κέρδιον εἴ|η·  
 νῦν μὲν \παύσο|μεν/ πόλεμον| \_ \ἠδὲ| |δη|ιοτῆ|τα  
 30 |σήμερον· ὕ|στερον \μαχή|σονται/, |εἰς ὃ κε τέκ|μωρ  
 Ἰλίοι' εὐ|ρωσι, ἐπει| [ὥς] \_ φίλον |ἔπλετο θυ|μοῖ  
 ὑμῖν ἀθανάτησι δια|πραθέ|ειν τόδε φά|στυ.“  
 τὸν δ' αὖτε \προτί|φειπε\*/ θεὰ γλαυ|κῶπις Ἀθή|νην·

20 meist ἱερήν 22 ἀλλήλοισι 23 προσέειπεν ἄναξ 27 δῶς; ἐπει οὐ τι 28 τό 29 παύ-  
 σωμεν – καὶ 30 αὐτε μαχήσοντ' 33 προσέειπε

**17 f.** ~ E 711 f. ... θεὰ λευκώλενος Ἥρη | Ἄργείους etc. 17 Fünfzehnsilbig, aber mit Augment im narrativen Text; anders z.B. Λ 248 τὸν δ' ὥς οὖν ἐνόησε (!) Κόων, \_ ἀριδείκετος ἀνδρῶν. 19 ~ B 167, Δ 74, X 187 #βῆ δέ etc. (ebenfalls Athene). 20 Vgl. Δ 416 u.ö. Ἰλίον ἱρήν#. 21 ~ Δ 508 (Ἀπόλλων) Περγάμου ἐκκατ(!)-ιδῶν, Τρώεσσι δὲ (!) κέκλετ' ἀύσας; Π 121 Τρώεσσι δὲ (!) βούλετο νίκην#, M 68 Τρώεσσι δὲ (!) βούλετ' ἀρήγειν (s.d.). – Ionischer Hexameter, darin -ιδῶν ohne Digammawirkung und δέ nach kurzer Silbe im 4. Biceps (ebenso 177, 261, 269, 465). 22 ~ O 697 f. ἀλλήλοισιν | ἄντεσθ' ἐν πολέμῳ; π 333 τῷ δὲ συναντήτην κῆρυξ καὶ δῖος ὑφορβός. – Vgl. 280 #ἀμφοτέρω γὰρ σφῶϊ u.ä. 23 ~ 37, s.d.; Z 122, X 249 u.ö. #τὸν πρότερος προσέειπε(v). 24 ff. ~ Φ 394 ff. (Ares zu Athene) τίπτ' αὐτ', ὃ κυνάμια, θεοὺς ἔριδι ξυνελαύνεις | θάρσος ἄητον ἔχουσα, μέγας δέ σε θυμὸς ἀνῆκεν; | ἦ οὐ μέμνη, ὅτε ... 25 ~ 35. 26 f. ~ P 627 Ζεὺς, ὅτε δὴ Τρώεσσι δίδου \_ ἔτεραλκέα νίκην. 26 ~ Π 362 ἦ μὲν δὴ γίνωσκε μάχης \_ ἔτεραλκέα νίκην, ähnlich Θ 171. 27 Vgl. z.B. Λ 657 f. οὐδέ τι οἶδε | πένθεος (nach #τίπτε 656). – Im Hexameter mit junger Kontraktion. 28 ~ 48; P 417 τό κεν ἡμῖν ἄφαρ πολὺ κέρδιον εἴη#; E 201, X 103 ἀλλ' ἐγὼ οὐ πιθόμην· ἦ τ' ἄν πολὺ κέρδιον ἦεν. 29 f. ~ 290 f., s.d.; hier mit /-n. / vor der alten Versgrenze. – Vgl. Φ 314 ἴνα παύσομεν ἄγριον ἄνδρα#. 30 f. ~ (s.d.) 291 f., 377 f., 396 f.; I 48 f. νῶϊ δ', ἐγὼ Σθένης τ' ε, μαχησόμεθ', εἰς ὃ κε τέκμωρ | Ἰλίου εὐρωμεν. 30 ~ Θ 142 f. σήμερον· ὕστερον αὐτε καὶ \_ ἡμῖν, αἶ κ' ἐθέλησι, | δώσει (s.d.; Nestor); Y 127 σήμερον· ὕστερον αὐτε τὰ πείσεται, ἄσά οἱ αἴσα | ... ἐπένησε (Hera). – Wie 291, 377, 396. 31 Vgl. Ξ 337 ἀλλ' εἰ δὴ ῥ' ἐθέλεις καὶ τοι \_ φίλον ἔπλετο θυμῷ; ἐπεὶ ὥς sonst nur P 382 (anders Λ 721 ἐπεὶ ὥς). 32 ~ I 532, Λ 733, Σ 511 διαπραθέειν. – Versanfang ionisch (Plural, bezogen auf Athene und Hera). 33 = A 206 u.ö.

- 35 „ὦδ' ἔστω, **Ἡ**κέκ<sup>α</sup>φε<sup>ρ</sup>ιγε· τὰ <sub>-</sub> [γάρ] φρονέουσα καὶ αὐτὴ  
 ἦλθον ἀπ' Οὐλύμποιο μετὰ Τρῶας καὶ Ἀχαιφούς.  
 \πῶς δὲ/ μέμονας πόλεμον| <sub>-</sub> καταπαυσέμεν ἀνδρῶν;“  
 τὴν δ' \αὖ προτί<sup>φ</sup>ειπε\*/ **Ἡ**νάξ| <sub>-</sub> Διφὸς υἱὸς Ἀπόλλων·  
 „|**Ἐ**κτορος \ὄρ<sup>σ</sup>ομεν/ κρατε<sup>ρ</sup>ὸν μένος \ὄβ<sup>ρ</sup>ίμοιο\*/,  
 \αἶ κέ/ τινά |που [Δαναῶν] προκαλέσεται |οἶ<sup>φ</sup>όθεν οἶ<sup>φ</sup>ος  
 40 |ἀντίβιον| \μαχέσσασθ' / ἐν <sub>-</sub> αἰνῆ |δηϊοτῆ|τι,  
 |οἶ δέ κ' ἀγασσάμενοι χαλκοκνή<sup>μ</sup>ιδες Ἀχαι<sup>φ</sup>οἶ  
 |οἶ<sup>φ</sup>ον ἐπόρ<sup>σ</sup>ειαν πολεμίζειν |**Ἐ**κτορι δί<sup>ω</sup>.“  
 ὡς \φάτ' / |οὐδ' ἀπίθη|σε θεὰ γλαυ<sup>κ</sup>ῶπις Ἀθή<sup>η</sup>νη.  
 45 |τῶν δ' **Ἐ**λενος| Πριάμοιο [φίλος] <sub>-</sub> +πά<sup>φ</sup>ις |σύνθετο θυ<sup>μ</sup>οῖ  
 βουλήν, |ἦ ῥα θεοῖσι \Ἡ<sup>ν</sup>δανε/ |μητιάου|σι·  
 |στῆ δὲ παρ' **Ἐ**κτορ' ἰὼν καὶ |μιν \προτί<sup>φ</sup>ειπε\* μῦθον/  
 „(ὦ) **Ἐ**κτορ, υἱὲ Πριάμοι', <sub>-</sub> \\*ἀτά<sup>λ</sup>αν Δι<sup>φ</sup>ὶ μῆ<sup>η</sup>τιν/,  
 ἦ ῥά [νύ] |μοί τι πί<sup>θ</sup>οιο, κασίγνη<sup>η</sup>τος δέ τοί εἰμι·  
 ἄλλους |μὲν \σὺ κά<sup>θ</sup>ισον\*/ Τρῶας καὶ |πάντας Ἀχαι<sup>φ</sup>ούς,

36 ἀλλ' ἄγε, πῶς 37 αὐτε προσέειπεν 38 ὄρσομεν – ἵπποδάμοιο 39 ἦν 40 μαχέ-  
 σασθαι 43 ἔφατ' 44 παῖς 45 ἐφῆνδανε 46 πρὸς μῦθον ἔειπεν 47 Διὶ μῆτιν  
 ἀτάλαντε 49 κάθισον

34 ~ Θ 523 ὦδ' ἔστω, Τρῶες μεγαλήτορες, ὡς ἀγορεύω (Hektor); O 603, P 225 #τὰ φρονέων. 35 ~ 25; Γ 264 ἀλλ' ὅτε δὴ ῥ' ἴκοντο μετὰ Τρῶας καὶ Ἀχαιούς. 36 ~ Φ 481 f. πῶς δὲ σὺ νῦν μέμονας, κύον ἀδδεές, ἀντί' ἐμεῖο | στήσεσθαι (Hera zu Apollon); O 105 #ἦ ἔτι μιν μέμαμεν καταπαυσέμεν (Hera über Zeus); τ 24 #ἀλλ' ἄγε, τίς. – (#ἀλλ' ἄγε, πῶς nur hier. 37 ~ 23; wie O 253, Φ 461 τὸν δ' αὐτε προσέειπεν ἄναξ <sub>-</sub> ἐκάεργος Ἀπόλλων. 38 ~ Π 189 Ἐχεκλήος κρατερόν μένος Ἀκτορίδαο#, ähnlich Ψ 837. Vgl. Θ 473, Λ 347 u. ὀ. ὄβριμος Ἐκτωρ#, für den alten Konjunktiv Δ 15 f. #ἦ ῥ' αὐτις πόλεμον ... | ὄρσομεν (Zeus zu Hera). 39 f. ~ 50 f. (s.d.), Γ 19 f. 39 ~ 226 οἶόθεν οἶος#, 97 αἰνόθεν αἰνώως#. 40 = 51, Γ 20; ~ N 207 υἱωνοῖο πεσόντος ἐν <sub>-</sub> αἰνῆ δηϊοτῆτι (u. ä.). 42 ~ 169; I 356 πολεμίζειν (v.l. -ιζέμεν) Ἐκτορι δίω#, s.d.; P 72 #ὅς ῥά οἱ Ἐκτορ' ἐπῶρσε. 43 = B 166 u. ὀ.; variabler Formelvers. 44 f. ~ 53; υ 92 τῆς δ' ἄρα κλαιούσης ὅπα σύνθετο δῖος Ὀδυσσεύς, ähnlich α 328. – Plural statt Dual; im alten Kontext auf drei oder mehr Götter bezogen. 44 ~ Z 76 #Πριαμίδης Ἐλενος. Vgl. Γ 314 (~ E 704, Σ 154) #Ἐκτωρ δὲ Πριάμοιο πάις. – Im Hexameter kontrahiertes παῖς. 45 Wie 407 ἐμοὶ δ' ἐπιανδάνει οὕτως#; ~ Υ 153 f. ὡς οἱ μὲν ῥ' ἐκάτερθε καθείατο μητιόνωντες | βουλάς (die Götter um Apollon und Ares). – Vgl. u.a. Σ 510 δίχα δὲ σφισιν ἦνδανε βουλή#; im Hexameter das Verbalkompositum ohne Digammareflex. 46 ~ Λ 429 #στῆ δὲ μάλ' ἐγγὺς ἰὼν etc.; Θ 280 (~ Λ 577) #στῆ δὲ παρ' αὐτὸν (!) ἰὼν etc. 47 = Λ 200; ~ B 636 Διὶ μῆτιν ἀτάλαντος# u. ä. (Namensformel des Odysseus). – Wie 166 \\*ἀτάλας/, s.d. Zum Versanfang vgl. Π 21, Τ 216 #ὦ Ἀχιλεῦ, Πηληϊὸς υἱέ (□ im Hexameter auch hier); Δ 338 #ὦ υἱέ (!) Πετewῶ; Λ 450 ὦ Σῶχ', Ἰπάσου υἱέ (s.d.). 48 ~ Δ 93, Ξ 190 #ἦ ῥά νύ μοί τι πίθοιο (s.d.). 49 = Γ 68 (Paris zu Hektor). Vgl. Λ 828 #ἀλλ' ἐμὲ μὲν σὺ σώωσον. – Der alte Aorist u.a. in 57 εἴσειν und Ξ 204 καθεῖσε, s.d.

- 50 αὐτὸς ἰδὲ προκάλεσ|σαι Ἀχαιῶν ἰδὲ τις ἄρισ|τος  
 ἰάντιβιον| \μαχέσασθ| ἐν \_ αἰνῆ ἰδη|ιοτῆ|τι·  
 οὐ γάρ πώ τοι |μοῖρα \δαμῆ|ναι/ καὶ |πότμον ἐπι|σπεῖν·  
 ὡς [γάρ] ἐ|γὼ φόπ' ἄκου|σα θεῶν αἰ|φειγενετά|ων.“  
 ὡς \φάθ', "Ἐκτωρ δ' |αὔτε χάρη| \_ μέγα μῦ|θον ἀκού|σας,  
 55 καὶ ῥ' ἐς |μέσσον ἰών| Τρώων \_ ἀνέ|φεργε φάλα|γγας,  
 μέσσου δουρὸς ἑλών· τοὶ δ' \_ ἰδρύ|θησαν ἅπαν|τες.  
 |κάδ δ' Ἀγαμέμ|νων \ἔσσε χαλκοκνή|μιδας\*/ Ἀχαι|φούς·  
 |κάδ δ' ἄρ' Ἀθη|ναίη [τε] καὶ ἀργυρό|τοξος Ἀπόλ|λων  
 ἐξέσθη, ὄρνισιν ἐοικότες αἰγυπιοῖσι,  
 60 |φηγοῖ ἐφ' ὑψηλῆ| πατρὸς \_ Διὸς αἰγ|ιόχοιο,  
 ἀνδράσι τερπόμενοι· τῶν δὲ στίχες εἶατο πυκναί,  
 ἀσπίσι καὶ κορύθεσσι καὶ ἔγχεσι πεφρικυῖαι.  
 οἷη ἰδὲ \Ζεφύροι|/ ἔχεύφατο |πόντον ἔπι| φριξ  
 ἰόρρυμένοιο νέφον, \μελαίνε|ται/ δέ τε πόν|τος [ὑπ' αὐτῆς],  
 65 τοῖαι ἄρα στίχες εἶατ' Ἀχαιῶν τε Τρώων τε  
 ἑν πεδίοι· "Ἐκτωρ δὲ μετ' \_ ἰάμφο|τέροι|σι \φεῖπε/  
 „|κέκλυτέ +μοι|, Τρῶες καὶ \ἠϋκνή|μιδες\*/ Ἀχαι|φοί,  
 ὄφρ' εἴπω τά με θυμὸς ἐνὶ στήθεσσι κελεύει.

51 μαχέσασθαι 52 θανεῖν 54 ἔφαθ' 56 cf. Ed. West; meist ἰδρύνθησαν 57 εἶσεν  
 ἑϋκνήμιδας 63 Ζεφύροιο ἔχεύατο 64 μελάνει - +πόντον ὑπ' αὐτῆ Aristarch (sprachlich begründete Konjektur) 66 ἔειπε 67 ἑϋκνήμιδες

50 f. ~ 39 f.; Γ 19 f. Ἀργείων προκαλίζετο πάντας ἀρίστους | ἀντίβιον etc. (sc. Paris).  
 52 ~ B 359, O 495, Y 337 θάνατον καὶ πότμον ἐπίσπη#. Vgl. P 421 f. ὦ φίλοι, εἰ καὶ μοῖρα  
 παρ' \_ ἀνέρι τῶδε δαμῆναι | πάντας ὁμῶς. 53 ~ 44 f., s.d. 54 ff. = Γ 76 ff. 56 ~  
 Π 406 #ἔλκε δὲ δουρὸς ἑλών ('ihn am Speer fassend'). - Die 1. Vershälfte ist ionisch ver-  
 ändert (-ου vor Konsonant). 57 ~ 67; B 549 #κάδ δ' ἐν Ἀθήνης εἶσεν. Vgl. 41. 58 ~  
 E 760 τέρπονται Κύπρις τε καὶ ἀργυρότοξος Ἀπόλλων. 59 f. ~ Π 428 f. #οἶ (!) δ', ὡς τ'  
 αἰγυπιοί (!) ... | πέτρῃ ἐφ' ὑψηλῆ μεγάλα κλάζοντε μάχωνται (!); E 692 f. Σαρπηδόνα ... |  
 εἶσαν ὑπ' αἰγιοχόιο Διὸς περικαλλεῖ φηγῶ. 59 ~ E 560 καππεσέτην, ἐλάτησιν ἐοικό-  
 τες (!) ὑψηλῆσι. - Partizip im ion. Plural; anders M 146 σύεσσιν ἐοικότε, τῷ τ' ἐν ὄρεσ-  
 σιν# (s.d.). 60 ~ B 395 #ἀκτῆ ἐφ' ὑψηλῆ; Λ 66 λάμφ' ὡς τε στεροπή πατρὸς \_ Διὸς  
 αἰγιοχόιο. 61 ~ 65. 61 f. ~ Δ 281 f. πυκναὶ κίνυντο φάλαγγες | κυάναει, σάκεσιν (!)  
 τε καὶ ἔγχεσι (!) πεφρικυῖαι. - Zweimal ion. /-s-/ statt /-ss-/. 63 Im Hexameter mit  
 Hiat. 64 ~ μ 406, ξ 304 ἦχλυσε δὲ πόντος ὑπ' αὐτῆς# (unter der Wolke). Vgl. E 354  
 μελαίνετο δὲ χροά καλόν#, Σ 548 #ἦ δὲ μελαίνετ' ὄπισθεν (die gepflügte Erde); μελάνω  
 nur hier, im metrisch erzwungenen Aktiv. - Der Hexameter ist ionisch erweitert (ana-  
 phorisches ὑπ' αὐτῆς#; s. zu 333, 435). 65 ~ 300 ὄφρα τις ὦδ' (!) εἴπησιν Ἀχαιῶν τε  
 Τρώων τε, s.d. 66 ~ Γ 85 #ἔσσυμένως. "Ἐκτωρ etc. 67 = Γ 86, 304, ~ Γ 456, H 348 u. ὀ.  
 κέκλυτέ μεν, Τρῶες καὶ Δάρδανοι ἠδ' ἐπίκουροι. - Wie 57, vgl. 41. 68 = 349, 369, Θ 6,  
 η 187 u. ὀ., ~ T 102 ... ἀνώγει#. - Ionischer Iteratvers (εἶπεῖν ohne Digammawirkung).

- 70 ἰδρκα μὲν| Κρονίδης ὑψίζυγος οὐ| \τέλεσσε/,  
 ἀλλὰ κακὰ| φρονέων \τεκμαίρετ'/ |ἀμφοτέροι|σι,  
 εἰς ὃ κεν ἦ| \ύμμες/ Τροφίην εὐ|πυργον ἔ|λη|τε,  
 ἦ| αὐτοὶ \πάρ/ |νησι|δαμή|ετε |ποντοπόροι|σι.  
 \ύμμι/ |μὲν γάρ| ἔ|σι|σι <μετ'> \_ ἀρισ|τῆ|φες \Ἀχαι|φῶν/  
 τῶν νῦν ὄν| κε/ |θυμὸς ἐμοὶ| \_ \μαχέ|σασθαι| ἀνώ|γη|/,  
 75 |δεῦρ' ἴτω| ἐκ| πάντων πρόμος \_ \ἔμμεν/ |Ἔκτορι| δί|ω.  
 |ῶ|δε δὲ μ|υ|θέομαι, Ζεὺς δ' \_ ἄμμι |μάρ|τυρος/ ἔ|σι|τω  
 εἰ μὲν κέν| με/ |κεῖνος ἔ|λη| \_ τανα|φῆ|κεῖ χαλ|κῶ,  
 |τεύχε' \ἀπού|ρας/ φερέτω| \_ κοφί|λας ἐπὶ| νῆ|φας,  
 |σῶμα δὲ| φοί|καδε \δόμην/ \_ πάλιν, |ῶ|φρα πυρὸς| με  
 80 Τρῶες καὶ Τρῶ|ων ἄ|λοχοι| \_ λελά|χωσι| θανόν|τα.  
 εἰ δὲ| \κέν μιν/ ἔ|λω|, δῶη δέ μοι |εὐ|χος Ἀπό|λλων,  
 |τεύχεα| συ|λήσας οἴσω \_ προτὶ |φί|λιον ἱ|ρήν  
 |καὶ κρεμάω| \ἐς/ νη|φὸν Ἀπό|λλωνος| φέ|κάτοι|ο,  
 |τὸν δὲ| νέκυν| ἐπὶ νῆ|φας \_ \εὐ|σέλι|μους\*/ ἀπο|δώ|σω,  
 85 ὄφρα| μιν θά|ψωσι\*/| κάρη| \_ κομά|οντες Ἀχαι|φοί|,

69 ἐτέλεσσαν 70 τεκμαίρεται 71 ὑμεῖς 72 παρὰ 73 ὑμῖν μὲν γὰρ ἔασιν (wonach Apollonios Rhodios II 882 ἡμῖν μὲν γὰρ ἔασιν), Edd. mit Aristarch †δ' ἐν – Παναχαιῶν 74 τινα – μαχέσασθαι ἀνώγει 75 ἔμμεναι 76 ἐπιμάρτυρος 77 ἐμὲ 78 συλήσας 79 ἐμὸν δόμεναι 81 κ' ἐγὼ τὸν 83 ποτὶ 84 εὐσέλμους 85 ἐταρχύσωσι

69 ~ Δ 160 f. εἴ περ γάρ τε καὶ αὐτίκ' Ὀλύμπιος οὐκ ἐτέλεσσαν, | ἔκ τε καὶ ὀψὲ τελεῖ. – Verweis auf das Scheitern des ersten Waffenstillstands (Γ-Δ). 70 ~ (u.a.) Π 373 #Τρωσὶ κακὰ φρονέων, X 264 #ἀλλὰ κακὰ φρονέουσι; Z 349 θεοὶ κακὰ τεκμήραντο#. 72 ~ M 403 μὴ νηυσὶν ἐπὶ \*πρυμνησὶ δαμείη#; Δ 277 ὑμεῖς μὲν νῦν νηυσὶν ἀμύνετε ποντοπόροισι. 73 Wie 327, 385; ~ 159 ὑμέων (!) δ' οἱ περ ἔασιν ἀριστῆες Παναχαιῶν (Nestor); 227 Δαναοῖσιν ἀριστῆες μετέασιν# (Aias); Δ 226 #ἵππους μὲν γὰρ ἔασε. Vgl. Ξ 112 νεώτατός εἰμι μεθ' ὑμῖν#, O 144 #Ἴρίν θ', ἣ τε θεοῖσι μετ' \_ ἄγγελος (v.l., Edd. μετάγγελος); H 184, I 421 ἀριστήεσσιν Ἀχαιῶν#. – In Aristarchs Variante (wenn nicht Konjektur) steht γάρ regelwidrig nach δ' ἐν. 74 ~ Υ 179 ἦ σέ γε θυμὸς ἐμοὶ \_ μαχέσασθαι ἀνώγει# (Achilleus); o 395 τῶν δ' ἄλλων ὅτινα (!) κραδίη καὶ θυμὸς ἀνώγει. 76 ~ α 273 θεοὶ δ' ἐπὶ μάρτυροι ἔστων#. Vgl. u.a. A 338 τῶ δ' αὐτῶ μάρτυροι ἔστων#; ἐπιμάρτυρος nur hier. 77 ~ α 212 u.ö. ἐμὲ κείνος(#). 78 ~ 82; 372 ἴτω \_ κοίλας ἐπὶ νῆας#; E 618, O 583 #τεύχεα συλήσων, N 202 #τεύχεα συλήτην u.ä. – Wie 146; vgl. Λ 432 τοιῶδ' ἄνδρε κατακτείνας \_ καὶ τεύχε' ἀπούρας. 79 f. = X 342 f. (Hektor zu Achilleus); ~ Ω 581 ὄφρα νέκυν πυκάσας δοίη οἰκόνδε φέρεσθαι; O 349 f. οὐδέ νυ τὸν γε | γνωτοὶ τε γνωταὶ τε πυρὸς \_ λελάχωσι θανόντα (Hektor). 81 'wenn ich ihn aber töte'; ~ Θ 533, Φ 226 ἦ (!) κεν ἐγὼ τόν#. Vgl. Π 725 αἶ κέν | πῶς μιν ἔλησι, δῶη δέ τοι | εὐχος Ἀπόλλωνος (dieser zu Hektor). 82 ~ 78. 83 ~ Z 269 f., 279 f. ἀλλὰ σὺ μὲν πρὸς νηὸν Ἀθηναίης ἀγελεύεις | ἔρχε(ο). 84 ~ P 127 τὸν δὲ νέκυν Τρωῆσιν ἐρυσάμενος κυσὶ δοίη. – /-n. / am Ende des 1. Choriambus. 85 ~ Π 456, 674 ἔνθα ἐ ταρχύσουσι κασίγνητοὶ τε ἔται τε (in Lykien). Vgl. Φ 323 ὅτε μιν θάπτωσιν Ἀχαιοί#, γ 285 #ὄφρ' ἔταρον θάπτοι.

- ἰσῆμά τέ φοῖ| χεύωσι ἐπ' \_ \εὐρέφι/ Ἐλλησπόντοι.  
 καί ποτέ τις| φείπῃσι καὶ \_ ἰόψιγόνων| ἀνθρώπων,  
 νηῖ \ὠκυπόρω\*/ πλέων \_ ἐπὶ φοῖνοπα πόντον·  
 'ἀνδρὸς μὲν τόδε σῆ|μα πάλαι κατατεθνηῶτος,  
 90 ἴδ' ὄν ποτ' ἀρισ|τεύοντα \κάκ\_τανε\*/ φαίδιμος Ἔκ|τωρ.  
 ὣς [ποτέ τις] φερέει· \ἐμὸν δέ νυ/ \_ κλέφος ἰοῦ ποτ' ὀλεῖται.“  
 ὡς \φάθ', ἰοῖ δ' ἄρα πάν|τες ἀκὴν \γένοντο/ σιωπῆ·  
 αἶδεσθ' ἔθεν μὲν ἀνή|νασθαι, \_ \ρίγη|σαν\*/ δ' ὑποδέχ|θαι.  
 ὄψ' ἐ δὲ δὴ Μενέλαος ἀνίστατο καὶ μετέειπε  
 95 νεῖκει ὄνειδίζων, μέγα δὲ στεναχίζετο θυμῶ·  
 „ὦ μοι, ἀπειλητῆρες, Ἀχαιΐδες, \οὐδ' / Ἀχαιφοί·  
 ἦ μὲν δὴ λώβῃ τάδε γ' ἔσ|σεται αἰνόθεν αἰ|νῶς,  
 εἰ μή |τις Δαναῶν| νῦν Ἔκτορος ἰάντιος εἴ|σι.  
 ἀλλ' ὕμ|μες μὲν ἄπαν|τες/ ὕδωρ καὶ |γαῖα γένοισθε,  
 100 ἦ|μενοι αὖ|θι \ἔκαστος \_ \*ἄκῃρ/, ἰάκλεφές αὖ|τως·  
 |τῶδε δ' ἐγὼν| αὐτὸς θωρήσομαι· αὐτὰρ ὕπερ|θε  
 νίκης |πεῖρατ' ἔχον|ται ἐν \_ \ἀμβρό|τοισι\*/ θεοῖσι.“  
 ὡς \ρά/ φωνή|σας καταδύ|σετο |τεύχεα κα|λά.  
 ἔνθα κέ τοι, Μενέλαε, φάνη βιότοιο τελευτή

86 πλατεῖ 88 πολυκλήϊδι 90 κατέκτανε 91 τὸ δ' ἐμὸν 92 ἔφαθ' – ἐγένοντο  
 93 δέισαν 95 v.l. στοναχίζετο 96 οὐκέτ' 99 ὑμεῖς μὲν πάντες 100 ἕκαστοι ἀκή-  
 ριοι 102 ἀθανάτοισι 102 ἄρα – meist κατεδύσατο

86 ~ ω 82 ἐπὶ πλατεῖ Ἐλλησπόντω#, P 432 ἐπὶ πλατὺν Ἐλλήσποντον#. – Im Hexameter ionisch verändert. 87 ~ Z 459 #καί ποτέ τις εἴπῃσιν; Γ 353 ὄφρα τις ἐρρίγησι (!) καὶ ὀψιγόνων ἀνθρώπων; α 302, γ 200 ἵνα τίς σε καὶ ὀψιγόνων εὔ εἴπῃ#. 88 ~ B 613 νῆας ἐϋσσελμούς, περάαν \_ ἐπὶ οἴνοπα πόντον; Θ 239, θ 161 #νηῖ πολυκλήϊδι. Vgl. u.a. N 110 #νηῶν ὠκυπόρων. 89 ~ Ψ 331 ἦ (!) τευ (!) σῆμα βροτοῖο πάλαι κατατεθνηῶτος. 90 Vgl. Z 164 κάκ\_τανε (Imperativ). 91 'mein Ruhm wird ja doch nie vergehen'; ~ 87; Δ 182, Z 462 #ὡς ποτέ τις ἐρέει; B 325 ὄου \_ κλέος etc., ω 196 τῶ οἱ κλέος etc. – Vgl. Π 622 θνητὸς δέ νυ καὶ σὺ τέτυξαι#. 92 = 398, I 29 u.ö. 93 ~ Ω 435 f. τὸν μὲν ἐγὼ δέιδωκα καὶ αἰδέομαι περὶ κῆρι | συλεύειν (Hermes über Achilleus). Vgl. 114 #ἔρριγ' ἀντιβολῆσαι. 94 ~ 123 (s.d.) ἀνίστατο καὶ μετέειπεν#; 399 u.ö. ὄψ' ἐ δὲ δὴ μετέειπε βοὴν ἀγαθὸς Διομήδης. 95 ~ B 255 #ῆσαι ὄνειδίζων; B 784 μέγα στεναχίζετο γαῖα#, K 16 μέγα δ' ἔστενε κυδάμιον κῆρ#. 96 ~ B 235 κάκ' ἐλέγγε', Ἀχαιΐδες, οὐκέτ' Ἀχαιοί# (Agamemnon). 97 ~ 39, 226 οἰόθεν οἴος#. 100 ~ 175 οἱ δὲ κλῆρον ἐσημήναντο ἕκαστος# (u.ä.); N 224 #οὔτε τινα δέος ἴσχει ἀκήριον, s.d. 102 Wie A 520, O 107, Φ 476 ἐν \_ ἀθανάτοισι θεοῖσι#. 103 ~ Γ 328 ἀμφ' ὤμοισιν ἐδύσετο (!) τεύχεα καλά#, N 241 #δύσετο τεύχεα καλά περὶ χροῖ. 104 ~ Π 787 ἐνθ' ἄρα τοι, Πάτροκλε, φάνη \_ βιότοιο τελευτή (s.d.); Δ 146 τοῖοί τοι, Μενέλαε, μιάνθην (!) αἵματι μηροῖ. – Hexametervariante zu ehemaligem \*ἔνθα κ' \Ἄτρεΐδῃ/ φάνη \_ βιότοιο τελευτή; in dieser Form und im alten Kontext bezog der Vers sich wohl auf Agamemnon.

- 105 Ἔκτορος ἐν παλάμησιν, ἐπεὶ πολὺ φέρτερος ἦεν,  
εἰ μὴ ἀναΐζαντες ἔλον βασιλῆες Ἀχαιῶν,  
αὐτὸς τ' Ἀτρεΐδης εὐρὺ κρείων Ἀγαμέμνων  
δεξιτερῆς ἔλε χειρὸς ἔπος τ' ἔφατ' ἔκ τ' ὀνόμαζεν·  
„ἀφραΐνεις, **Μενέλα**|φε δι|**φο**τρεφές, οὐ|δέ [τί] σε χρή  
110 ταύτης |ἀφροσύνης|· \ἀν/ δὲ \_ σχέο |κηδόμενός| περ,  
μηδ' ἔθελ' ἐξ ἔριδος σεῦ ἀμείνονι φωτὶ μάχεσθαι,  
Ἔκτορι Πριαμίδῃ, τὸν τε στυγέουσι καὶ ἄλλοι.  
|καὶ δ' Ἀχιλεὺς| τούτῳ [γε] μάχῃ \_ ἐνὶ |κυδιανεί|ρη  
ἔρριγ' |ἀντιβολῆ|σαι, \ὄς \_ σεῖο/ |πολλὸν ἀμείνων|. 115  
|ἀλλὰ σὺ μὲν| νῦν ἴζε' ἰὼν \ἐς/ |ἔθνος ἐταίρων,  
τούτῳ |δὲ πρόμον ἄλ|λον ἀναστή|σουσι Ἀχαι|φοί.  
εἴ περ \ἀδ|φε|ῆς\* τε/ καὶ εἰ| \_ μόθοι' |ἔστ' ἀκόρη|τος,  
+ φῆμί \γ'/ |ἀσπασίως| γόνυ \_ κάμψειν, |αἶ κε φύγη|σι  
\κακοῖ'/ |ἐκ πολέμοιο| καὶ \_ αἰνῆς |δηϊοτῆ|τος.“  
120 ὡς φει|πὼν παράπεισ'| \ἀδελφε|φοῖο\*/ **φρένας ἦ**|ρωσ  
|αἴσιμα παρ|φειπὼν, ὃ δὲ \_ **πείθετο**. τοῦ μὲν ἔπειτα  
γηθόσυνοι θεράποντες ἀπ' ὤμων τεύχε' ἔλοντο·

110 ἀνά 114 ὃ περ σέο 115 μετὰ 117 ἀδειῆς τ' ἐστὶ 118 φημί μιν 119 δηϊού  
120 παρέπεισεν – ἀδελφειοῦ

**105** ~ (u. a.) Ω 738 #Ἔκτορος ἐν παλάμησιν, E 558 #ἀνδρῶν ἐν παλάμησι, bzw. Z 158 ἐπεὶ \_ πολὺ φέρτερος ἦεν#, B 769 ὃ γάρ \_ etc., P 168 ἐπεὶ \_ σέο φέρτερός ἐστι#. – Kombination zweier alter Vershälften. **106** ~ ω 50 καὶ νύ κ' ἀναΐζαντες ἔβαν (!) κοίλας ἐπὶ νῆας; Ψ 36 εἰς Ἀγαμέμνονα δῖον ἄγον βασιλῆες Ἀχαιῶν. **107 f.** Restituierbar, in dieser Form aber wohl nicht alt. **107** ~ 322, N 112 u. ö., s. d. **108** ~ (s. d.) Ξ 137 δεξιτερὴν δ' ἔλε χεῖρ' Ἀγαμέμνονος Ἀτρεΐδαο, bzw. Ξ 232 ἔν τ' ἄρα οἱ φῦ χειρὶ ἔπος τ' ἔφατ' ἔκ τ' ὀνόμαζεν. **109** Wie I 496, 613, Π 721, T 420, Y 133. **110** ~ A 586 καὶ ἀνάσχεο κηδομένη περ#, ähnlich E 382; vgl. Ψ 587 u. ö. #ἄνσχεο, E 798 #ἄν δ' ἴσχων τελαμῶνα. **111** ~ 114; B 247 ἴσχεο, μηδ' ἔθελ' οἷος ἐριζέμεναι βασιλεῦσιν; P 98 ὀππὸτ' ἀνήρ ἐθέλη πρὸς (!) δαίμονα φωτὶ μάχεσθαι; δ 343, ρ 134 #ἐξ ἔριδος; B 239 ἔο μέγ' ἀμείνονα φῶτα#. **112** ~ O 167 ἴσον ἐμοὶ φάσθαι, τὸν τε \_ στυγέουσι καὶ ἄλλοι. **114** Wie Φ 107 #κάτθανε καὶ Πάτροκλος, ὃ περ \_ etc.; vgl. Π 709 ὅς περ \_ etc. **115** ~ A 127 u. ö. #ἀλλὰ σὺ μὲν νῦν; P 581 μετὰ ἔθνος ἐταίρων#. Vgl. Λ 585 u. ö. #ἄψ δ' ἐτάρων εἰς ἔθνος ἐχάζετο. **116** ~ 75, 136; X 85 μηδὲ πρόμος ἴστασο τούτῳ#. **117** Vgl. Θ 423, Φ 481 κύον ἀδδεές. – Im Hexameter kein Digammareflex, sondern metrische Dehnung. **118 f.** ~ 173 f.; T 71 ff. ἀλλὰ τιν' οἴω (!) | ἀσπασίως αὐτῶν (!) γόνυ κάμψειν, ὅς κε φύγησι | δηϊοῦ ἐκ πολέμοιο (Achilleus). **119** ~ E 409 ἐλθόντ' ἐκ πολέμοιο καὶ \_ αἰνῆς δηϊοτῆτος. – Vgl. A 284 πολέμοιο κακοῖο#, Δ 15 πόλεμόν τε κακὸν καὶ φύλοπιν αἰνήν#. **120** = Z 61, N 788. **121** ~ Z 62 αἴσιμα παρειπὼν· ὃ δ' ἀπὸ ἔθεν ὤσατο χειρὶ; X 224 ὃ δ' ἐπέιθετο, χαῖρε δὲ θυμῶν; M 443, Φ 383 οἱ μὲν ἔπειτα# u. ä. – Versschluss ionisch (-ou vor Konsonant). **122** ~ N 29 #γηθοσύνη δὲ θάλασσα δίστατο, 82 #χάρμη γηθόσυνοι (s. d.); Π 782 καὶ ἀπ' ὤμων τεύχε' ἔλοντο#, bzw. T 412 Τρῶες ἀπ' ὤμοιιν Πατρόκλου (!) τεύχε' ἔλοντο.

- Νέστωρ δ' Ἀργεῖοισι ἀνίστατο | καὶ μετὰφειπε·  
 „ὦ μοι/, ἦ μέγα πένθος Ἀχαιΐδα γαῖαν ἵκει/.  
 125 ἦ κε μέγ' οἰμώξειε γέρων ἱππηλάτα Πηλεΐδης,  
 ἔσθλος | Μυρμιδόνων | βουληφόρος ἠδ' ἀγορητής,  
 ἶδος ποτέ μ' \?ἦ|μενον μέγα \_ γήθει\*/ | Φοῖ ἐνὶ Φοίκοι  
 πάντων Ἀργείων ἐρέων | \_ γενεῖν τε τόκον | τε.  
 τοὺς νῦν εἰ πτόσισοντας ὕφ' Ἐκτορι | πάντας ἀκούσαι,  
 130 πολλά κεν ἀθανάτοισι φίλας ἀνά χεῖρας ἀείραι,  
 θυμὸν | ἐκ/ μελέων | δῦναι \_ δόμον | Ἄϊδος εἶσω.  
 αἶ γάρ, | Ζεῦ τε πάτερ | καὶ Ἀθηναίη καὶ Ἄπολλον,  
 ἠβῶμ' ὡς ὅτ' ἐπ' ἰώκυρόφοι | \_ Κελάιδοντι μάχοντο  
 135 | ἀγρόμενοι | Πύλιοι [τε] καὶ \_ Ἀρκάδες \?μεγαθύμοι/ |  
 Φειᾶς παρ τεύχεσσι, Ἰαριδάνοι' ἀμφὶ ῥέεθρα.  
 τοῖσι δ' Ἐρευθαλίων πρόμος ἴστατο, ἰσόθεος φώς,  
 τεύχε' ἔχων ὡμοισιν Ἀρηϊθόοιο ἀνακτος,  
 δίου Ἀρηϊθόου, τὸν ἐπὶ κλησιν κορυνήτην  
 140 ἄνδρες κίκλησκον καλλιζώνοι τε γυναῖκες,  
 οὔνεκ' ἄρ' οὐ τόξοισι μαχέσκητο | δουρί τε μακρῶ,  
 ἰάλλὰ | σιδηρέη\*/ κορύνη | φρήγινυσκε φάλαγγας.

124 ὦ πόποι – ἰκάνει 127 εἰρόμενος μέγ' ἐγήθειεν 131 ἀπὸ 134 ἐγγεσίμωροι  
141 σιδηρεΐη

123 ~ 94. 124 = A 254; ~ N 99 u.ö. ὦ πόποι, ἦ μέγα θαῦμα τόδ' ὀφθαλμοῖσιν ὀρῶμαι (!);  
 Δ 417 τούτω δ' αὖ μέγα πένθος Ἀχαιῶν δηωθέντων. Vgl. z.B. Θ 192, Ξ 60 οὐρανὸν ἵκει#.  
 127 f. ~ 214 μέγ' ἐγήθειον, s.d.; Z 239 #εἰρόμενοι, ο 263, ω 114 #εἶπέ μοι εἰρομένω; O 141  
 πάντων ἀνθρώπων ῥῦσθαι \_ γενεῖν τε τόκον τε. – Inhaltliche Parallele zu Λ 769-781.  
 129 f. ~ T 81 f. πῶς κέν τις ἀκούσαι | ἦ (!) εἶποι; Φ 611 ὄν τινα τῶν γε πόδες (!) καὶ γούνα  
 σαώσαι#. – Die Optativformen auf -αι sind wohl als Ionismen zu werten. 130 ~ λ 423  
 χεῖρας ἀείρων#; formelhaft ist A 450 u.ö. χεῖρας ἀνασχών#. 131 ~ N 671 f., Π 606 f.  
 θυμὸς | ὦχετ' ἀπὸ μελέων, s.d.; Λ 263 πότμον ἀναπλήσαντες ἔδυν (!) \_ δόμον Ἄϊδος εἶσω  
 (u.ä.). Vgl. Ψ 880 #ὠκὺς δ' ἐκ μελέων θυμὸς πτάτο. 132 = B 371, Δ 288, Π 97. 133 ~  
 157 u.ö. #εἶθ' ὡς ἠβῶοιμι. – Mit junger Kontraktion nur hier. 134 ~ B 840 φῦλα  
 Πελασγῶν ἐγγεσιμῶρων#, s.d. 135 ~ B 461 Καῦστρίου ἀμφὶ ῥέεθρα#, 533 Βοαγρίου  
 ἀμφὶ ῥέεθρα#. 136 ~ 116; B 565 τοῖσι δ' ἄμ' Εὐρύαλος τρίτατος (!) \_ κίεν, ἰσόθεος φώς,  
 bzw. Ψ 677 #Εὐρύαλος δέ οἱ οἶος ἀνίστατο etc.; O 293 πρόμος ἴσταται, s.d. 137 ~ 8,  
 s.d.; 150 #τοῦ ὅ γε τεύχε' ἔχων, ω 380 #τεύχε' ἔχων ὡμοισιν. 138 f. ~ 9 κορυνήτης#,  
 355 u.ö. #δῖος Ἀλέξανδρος; Σ 487 Ἄρκτόν θ', ἦν καὶ Ἄμαξαν ἐπὶ κλησιν καλέουσιν (ähn-  
 lich X 29, 506), B 813 τὴν ἦτοι ἄνδρες Βατίειαν κικλήσκουσιν (ein Hügel); Ω 698, ψ 147  
 (#ἀνδρῶν (...)) καλλιζώνων τε γυναικῶν#. – κορυνήτης und κορύνη (s. 141, 143) nur  
 hier. 140 ~ E 297 σὺν ἀσπίδι δουρί τε μακρῶ#. – Ionischer Versanfang mit #οὔνεκ(α).  
 141 ~ 143 f.; E 723 σιδηρέω ἄξονι; N 718 ῥήγγυντο φάλαγγας#.



- 145 | τὸν Λυκόφοργος \πέφνε/ δόλω, οὐ |τι κράτεϊ| γε,  
 στεινω|ποῖ ἐν ὁδοῖ|, \ῆ| Φοῖ/ \_ |οὐ κορούνη| \γ'/ ὄλεθρον  
 |χραῖσμε \σιδη|ρέη\*/· πρὶν γὰρ \_ Λυκόφοργος ὑπο|φθαῖς  
 δουρὶ \τύψε |μέσσον/, δ' δ' ὕπτιος |οὔδει ἐρείσθη·  
 τεύχεα δ' \ἀ|πούρα/, τὰ Φοῖ| \_ πόρε |χάλκεος Ἄ|ρης,  
 καὶ \δ'/ αὐτὸς ἔ|πειτα φόρει| \_ μετὰ |μῶλον Ἄ|ρηος.  
 |αὐτὰρ ἐ|πεὶ Λυκόφοργος \_ \ἐν μεγάροι|σι γήρα\*/,  
 δῶκ' [δ'] Ἐ|ρευθαλίω|νι \Φῶ/ \_ θερά|ποντι φορῆ|ναι·  
 150 | τοῖο/ |τεύχε' ἔ|χων| (ὄ γε) \_ προκα|λίζετ' [πάντας] ἀ|ρίστους.  
 |οἱ δὲ μά|λα| τρόμεον καὶ \_ \|δειδισαν/, οὐ|δέ τις \τλη|·  
 ἀλλ' ἐμέ θυμὸς ἀνῆ|κε πολυτλήμων πολεμίζειν  
 θάρσει ῶ· γενεῆ δὲ νεώτατος ἔσκειν ἀπάντων·  
 καὶ μαχόμεν οἱ ἐγώ, δῶκεν δέ μοι εὐχος Ἀθήνη.  
 155 | τὸν δὴ μήκιστον καὶ κάρτιστον κτάνον ἄνδρα·  
 πολλὸς γάρ τις \|κεῖτο/ παρή|φορος |ἐνθα καὶ ἐν|θα.  
 εἴθ' ὡς ἡβάρ|οιμι, βίη| δέ μοι |ἔμπεδος εἴ|η·  
 τῶ κε τάχ' ἀντήσειε μάχης κορυθαῖολος Ἔκτωρ.

142 ἔπεφνε 143 ὄθ' ἄρ' – οἱ 144 σιδηρεῖη 145 μέσον περόνησεν 146 ἐξενάρειξε  
 147 τὰ μὲν 148 ἐνὶ μεγάροισιν ἐγήρα 149 φίλω 150 τοῦ ὄ γε 151 ἐδειδισαν –  
 ἔτλη 153 Edd. + θάρσει; Zenodot θάρσει ἐμῶ 156 ἔκειτο

142 ~ 425 ὕδατι (!) νίζοντες, s.d.; O 108 (s.d.), P 329 #κάρτεϊ τε σθένει (!) τε. – Oder  
 κράτεϊ \Φηῶ/, vgl. Π 542 ὃς Λυκίην εἴρυτο δίκησί τε καὶ σθένει ῶ. 143 ~ Ψ 416 #στει-  
 νωπῶ ἐν ὁδῶ, 427 #στεινωπὸς γὰρ ὁδός; B 572 ὄθ' ἄρ(α). Vgl. ξ 1 ff. προσέβη τρηχεῖαν  
 ἀταρπὸν | ..., ἧ οἱ Ἀθήνη | πέφραδε δῖον ὑφορβόν. – Im Hexameter steht das enklitische  
 Personalpronomen an irregulärer Stelle. 145 ~ N 397 #δουρὶ μέσον περόνησε τυχών,  
 s.d.; Λ 144 ὃ δ' ὕπτιος οὔδει ἐρείσθη#. Vgl. Δ 531 #τῶ ὄ γε γαστέρα τύψε μέσην. 146 ~  
 (s.d.) N 619, P 537, Φ 183 #τεύχεά τ' ἐξενάρειξε; Λ 352 f. τρυφάλεια | ..., τὴν οἱ \_ πόρε Φοῖ-  
 βος Ἀπόλλων# (u.ä.). – Wie 78; vgl. Λ 334, P 125 κλυτὰ τεύχε' ἀπηύρα#. 147 ~ Π 245  
 ἴω \_ μετὰ μῶλον Ἄρηος#. Vgl. H 173, I 709 (#)καὶ δ' αὐτός, M 272 #καὶ δ' αὐτοί. 148 ~  
 δ 210 γηρασκέμεν ἐν μεγάροισιν#. 149 Vgl. K 270 αὐτὰρ ὃ Μηριόνη δῶκεν ῶ παιδὶ  
 φορῆναι. 150 ~ 137; Γ 18 f. δοῦρε δύω ... | πάλλων Ἀργείων προκαλίζετο πάντας  
 ἀρίστους. 151 ~ T 14 f. Μυρμιδόνας δ' ἄρα πάντας ἔλε τρόμος, οὐδέ τις ἔτλη | ἄντην  
 εἰσιδέειν (u.ä.). Vgl. Θ 78 #ἐνθ' οὔτ' Ἴδομενεὺς τλη μίμνειν. 152 ~ M 307 u.ö. θυμὸς  
 ἀνῆκε#; πολυτλήμων sonst nur σ 319. 153 ~ Z 126 #σῶ θάρσει (!); Ξ 112 οὔνεκα (!) δὴ  
 γενεῆφι νεώτατός εἰμι μεθ' ὑμῖν (s.d.; Diomedes), Υ 409 οὔνεκά (!) οἱ μετὰ παισὶ νεώ-  
 τατος ἔσκε γόνιοιο. 154 ~ 81 δῶη δέ μοι εὐχος Ἀπόλλων#; A 271 #καὶ μαχόμεν κατ' ἐμ'  
 αὐτὸν ἐγώ (ebenfalls Nestor). – Ion. Variante mit silbenschließendem νῦ ἐφελκυστικόν  
 und (F)οἱ nach Konjunktion plus Verb. 155 ~ Λ 672 ὄτ' ἐγὼ κτάνον Ἴτυμονῆα# (Ne-  
 stor). 156 'denn manch einer lag erschlaft hier und da'; ~ 197 #οὐ γὰρ τίς με, 409 #οὐ  
 γὰρ τίς φειδῶ, 456 #ἄλλος κέν τις, Υ 339 #οὐ μὲν γὰρ τίς σ' ἄλλος (u.ä.), A 144 εἷς δέ τις;  
 Π 471 ἐπεὶ δὴ κεῖτο παρήορος ἐν κονίησι#. 157 ~ Λ 670, Ψ 629 (dort τέ μοι; Nestor).  
 158 ~ B 373, Δ 290 τῶ κε τάχ' ἡμύσειε πόλις Πριάμοιο ἄνακτος (Agamemnon).

- 160 ὑμέων δ' οἷ περ ἔασιν ἀριστῆες Παναχαιῶν,  
 οὐδ' οἷ προφρονέως μέμαθ' Ἐκτορος ἀντίον ἐλθεῖν.“  
 ὧς νεΐκεσσ' ὁ γέρων, οἷ δ' ἔννεα πάντες ἀνέσταν·  
 ὦρτο πολὺ πρῶτος μὲν ἄναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων,  
 τῶ δ' ἐπὶ Τυδείδης ὦρτο κρατερός Διομήδης,  
 |τοῖσι δ' ἐπ' \Αἴαντε/, θοῦριν \_ \ἐπι|φειμένω\*/ ἀλκίην,  
 165 τοῖσι δ' ἐπ' |Ἰδομενεύς| καὶ ὀ|πά|ρων Ἰδομενή|φος  
 |Μηριόνης|, \\*ἀτάλας/ |Εἰ|νυαλίω| \\*ἀνδρόφνει/,  
 τοῖσι δ' ἐπ' Εὐρύπυλος, Εὐαίμονος ἀγλαὸς υἱός,  
 |ἄν δὲ Θόας| Ἀνδραϊμονίδης καὶ |δίος Ὀδυσ|σεύς·  
 πάντες ἄρ' οἷ γ' ἔθελον πολεμίζειν Ἐκτορι δίω.  
 170 τοῖς δ' αὐτίς μετέειπε Γερῆνιος ἰππότης Νέστωρ·  
 „κλήρω νῦν \πέ|παλθε\*/ διαμ|περές, |ὄς κε λάχη|σι·  
 οὔτος |γὰρ δὴ ὀνή|σει \ἡ|κνή|μιδας\*/ Ἀχαι|φούς,  
 καὶ δ' αὐτὸς φῶν |θυμὸν ὀνή|σεται, |αἶ κε φύγη|σι  
 \κακοῖ|/ |ἐκ πολέμοι|ο καὶ \_ αἰνῆς |δηϊοτῆ|τος.“  
 175 ὧς ἔφαθ', οἷ δὲ κλῆρον ἐσημήναντο ἕκαστος,  
 ἐν δ' ἔβαλον κυνέη Ἀγαμέμνονος Ἀτρεΐδαο.

164 Αἴαντες – ἐπιειμένοι 166 ἀτάλαντος – ἀνδρειφόντη 171 πεπάλαχθε, v.l. (Aristarch) πεπάλασθε 172 εὐκνήμιδας 174 δηΐου

159 ~ 73, s. d.; Γ 101 #ἡμέων (!) δ' ὀπποτέρω, v 7 #ὑμέων (!) δ' ἀνδρὶ ἐκάστω. – Fünfzehnsilbig, aber mit ionischer Synizesis. 160 ~ E 810 καί σε προφρονέως κέλομαι Τρῶεσσι μάχεσθαι (Athene); Λ 219, 231 Ἀγαμέμνονος ἀντίος ἦλθεν#, bzw. P 67, 69, Υ 175 #ἀντίον ἐλθέμενοι. 161 ~ I 259, Λ 790 #ὧς ἐπέτελλ' ὁ γέρων (s. d.), θ 570, v 178 #ὧς ἀγόρευ' ὁ γέρων; A 533 θεοὶ δ' ἅμα πάντες ἀνέσταν#, θ 258 αἰσυμνῆται δὲ κριτοὶ ἔννεα πάντες ἀνέσταν. – Ionisch (Artikel). 162 ~ Ψ 288 ... ἄναξ ἀνδρῶν Εὐμηλος#. 163 = Ψ 290, ~ Ψ 812. 164-167 = Θ 262-265. 164 ~ Σ 157 τρὶς δὲ δὴ Αἴαντες (!), θοῦριν (!) ἐπιειμένοι ἀλκίην. 165 f. ~ P 258 f. #τὸν δὲ μετ' Ἰδομενεύς etc. 166 = P 259, ~ B 651 #Μηριόνης τ' ἀτάλαντος etc.; s. Tichy 2010, 61 f. 167 ~ B 736 #τῶν ἦρχ' Εὐρύπυλος etc. 168 ~ Γ 268, Ψ 709, 755 #ἄν δ' Ὀδυσσεὺς πολύμητις (u. ä.). 169 ~ 42, s. d. 170 ~ B 336 #τοῖσι δὲ καὶ μετέειπε etc., ähnlich Γ 96, Ξ 109 (variabler Formelvers); K 241 τοῖς δ' αὐτίς μετέειπε βοῆν ἀγαθὸς Διομήδης, ähnlich ο 439, σ 60, φ 130. 171 '(lost und) lasst durchs Los entschieden sein', Imperativ Perfekt zu πάλλομαι, funktional wie τέτλαθι E 382, μή ... | τετράφθω M 272 f.; ~ ι 331 αὐτὰρ τοὺς ἄλλους κλήρω πεπαλάχθαι ἄνωγον (πεπαλάσθαι Aristarch). Vgl. O 190 f. ἐγὼν ἔλαχον ... | παλλομένων. – Im Hexameter eine suffixale Streckform, angeregt durch πεπάλακτο 'war bespritzt' (Λ 98 u. ö. an gleicher Versstelle). 172 Wie 67, s. d. 173 f. ~ 118 f. αἶ κε φύγησι | δηΐου etc., s. d. 175 f. ~ 187; Γ 316 κλήρους ἐν κυνέη χαλκήρεϊ πάλλον ἐλόντες. 175 ~ 185 (s. d.); I 656 ὧς ἔφαθ', οἷ δὲ ἕκαστος ἐλὼν \_ δέπας ἀμφικύπελλον; σημαίνομαι in dieser Verwendung nur hier. – Fünfzehnsilbig, aber mit zweimaligem Augment. 176 ~ (u. a.) I 226 ἡμὲν ἐνὶ κλισίῃ Ἀγαμέμνονος Ἀτρεΐδαο, s. d.

- λαοὶ δ' ἠρήσαντο, θεοῖσι δὲ χεῖρας ἀνέσχον  
 |ᾠδε δέ τις| φείπεσκε φιδῶν εἰς |οὐρανὸν εὐρύν·  
 „|Ζεῦ πάτερ, [ῆ]| Αἴ|αντα λαχεῖν|, \_ \ῆφῆ/ |Τυδέ|φοσ υἱ|όν,  
 180 ἦφ' αὐ|τὸν βασιλῆ|φα πολυχρύ|σοιο Μυκ|ήϊνης.“  
 ὡς ἄρ' ἔφαν· πάλλεν δὲ Γερήνιος ἰππότα Νέστωρ,  
 |ἐκ δὲ θόρει| κλῆρος κυνέης, ὄν ρ' |ἦθελον αὐ|τοί,  
 Αἴαντος, κῆ|ρυξ δὲ φέρων| \_ ἀν' ὄ|μιλον ἀπάν|τη  
 δεῖξ' ἐν|δέξια πᾶ|σι ἀριστή|φροσι Ἄχαι|φῶν·  
 185 οἱ δ' οὐ γινώσκοντες ἀπηνήναντο ἕκαστος.  
 ἀλλ' ὅτε δὴ τὸν ἴκανε φέρων ἀν' ὄμιλον ἀπάντη,  
 ὅς μιν ἐπιγράψας κυνέη βάλε, φαίδιμος Αἴας,  
 |ἦτοι ὑπό|σχεθε χεῖρ', ὃ δ' \_ \ἔμβαλ'/ |ἄγχι παρα|ιστάς,  
 γνῶ δὲ κλήρου σῆμα ἰδῶν, γήθησε δὲ θυμῷ.  
 190 τὸν μὲν παρ πόδ' ἐὼν χαμάδις βάλε φώνησέν τε·  
 „|ᾠ φίλοι, ἦ|τοι κλῆρος ἐμός· χαί|ρω δὲ καὶ αὐ|τός·  
 \ἦ γὰρ ὄ|φίομαι/ νικησέμεν |Ἔκτορα δῖ|ον.  
 |ἀλλ' ἄγετ', ὄφρα [ἀν ἐγῶ] πολεμή|φια τεύ|χεα δύ|ω,

177 f.l. θεοῖς ἰδὲ 179 ῆ 181 ἄρ' ἔφαν, πάλλεν δὲ 182 meist ἄρ' 186 v.l. δὴ ρ'  
 ἴκανε (ῖ) 188 ἄρ' ἔμβαλεν 192 θυμῷ, ἐπεὶ δοκέω

177-183 ~ Γ 318-325. 177 = Γ 318; ~ A 351 μητρί ... ἠρήσατο χεῖρας ὀρεγνύς#; metrisch wie X 80 ἐτέρηφι δὲ μαζὸν ἀνέσχε#. – Kein alter Vers, weil das 4. Biceps mit einer kurzen Endsilbe plus δέ gefüllt ist (s. zu 21). 178 = 201; ~ T 257 #εὐξάμενος δ' ἄρα εἶπεν ἰδῶν etc. 180 ~ Λ 46 #τιμῶσαι (!) βασιλῆα etc. 181 f. ~ Ψ 353 πάλλ' Ἀχιλεὺς, ἐκ δὲ κλῆρος \_ θόρε Νεστορίδαο. 181 ~ 206; Γ 324 ... πάλλεν δὲ (!) μέγας κορυθαῖολος Ἔκτωρ#. – Silbenschließendes νῦ ἐφελκυστικόν. 182 ~ 191 καὶ αὐτός#; ~ O 573 #ἐκ δ' ἔθορε προμάχων (s.d.). – Vgl. z.B. Σ 371 ὄν ρ' αὐτὸς ποιήσατο; ἦθελον mit maskierter metrischer Dehnung, nicht altem Augment. 183 ~ 186; θ 482 ὡς ἄρ' ἔφη, κῆρυξ δὲ φέρων ἐν χερσὶν ἔθηκεν (!). 184 ~ A 697 f. ἐνδέξια πᾶσιν | οἰνοχόει; A 227, I 421 (σὺν) ἀριστήεσσιν Ἀχαιῶν#. 185 ~ 175 ἐσημήναντο (!) ἕκαστος#. – Das Verbalkompositum sonst nur κ 297. 186 ~ 183. 187 ~ 176 #ἐν δ' ἔβαλον κυνέη; N 553 (s.d.) #εἴσω ἐπιγράψαι τέρενα χροά; E 82 πεδίω πέσε. 188 ~ Ω 374 ὑπερέσχεθε χεῖρα#; Ξ 218 #τόν ρά οἱ ἔμβαλε χερσίν; Π 114 u.ö. ἄγχι παραιστάς#. – Im Hexameter hiattilgendes νῦ ἐφελκυστικόν. 189 ~ Λ 439 #γνῶ δ' Ὀδυσσεύς, Π 119 #γνῶ δ' Αἴας; P 334 #ἔγνω ἐσάντα ἰδῶν; A 330 (~Δ 255, Θ 278) οὐδ' ἄρα τῷ γε ἰδῶν γήθησεν Ἀχιλλεύς#. – Ionisch (-ου vor Konsonant). 190 ~ Ψ 866 αὐτὰρ ὃ μῆρινθον βάλε παρ πόδα, τῇ δέδεται ὄρνις; δ 114 χαμάδις βάλε gegenüber I 541, Φ 51 χαμαὶ βάλε; K 532, π 43 u.ö. φώνησέν (!) τε#. – Fünfzehnsilbig, sprachlich alt wirkend, aber mit silbenschließendem νῦ ἐφελκυστικόν. 191 f. ~ 189 γήθησε δὲ θυμῷ#, Ξ 156, Φ 423, X 224 χαῖρε δὲ θυμῷ#. 192 ~ B 597 #στεῦτο γὰρ εὐχόμενος νικησέμεν; Ω 657 κτερεῖζέμεν Ἔκτορα δῖον#. – Vgl. A 78 #ἦ γὰρ οἴομαι ἄνδρα χολωσέμεν; hom. δοκέω sonst nur in der Bedeutung 'scheinen'. 193 ~ 236, Λ 719 u.ö. πολεμήϊα ἔργα#; Z 340 ἀλλ' ἄγε νῦν ἐπίμεινον, ἀρήϊα τεύχεα δύω.

- 195 τόφρ' ὕμμες/ εὐχέσθε Διῖ | Κρονίῳνι Φάνακ|τι,  
|\*σιγῆ ἔφ' ὕμ|είων/, ἴνα \_ μὴ Τρωῶ|ές γε πύθων|ται,  
ἦφ' [καί] ἀμφ|αδίην, ἐπεί οὐ| τινα |δείδιμεν ἔμ|πησ·  
οὐ γάρ |τίς με βίη| [γε] Φέκων \_ ἀφέ|κοντα δίη|ται  
οὐδὲ \\*Φιδρίη/, ἐπεί οὐδ' | \_ ἐμὲ |νήΦιδά γ' οὐ|τως  
\Φέλπομ' / |ἐν Σαλαμῖ|νι γενέσθαι |τε τραφέμεν| τε.“
- 200 ὡς \φάθ', οἱ δ' εὐ|χοντο Διῖ | Κρονίῳνι Φάνακ|τι·  
|ῶδε δέ τις| Φείπεσκε Φιδῶν εἰς |οὐρανὸν εὐ|ρύν·  
„Ζεῦ πάτερ, Ἰδ|ηθεν μεδέων, κύ|διστε μέγισ|τε,  
δὸς νίκην Αἴ|αντι καὶ ἀγ|λαΦὸν |εὐχὸς ἀρέσ|θαι.  
εἰ δὲ καὶ Ἔκτορά περ φιλέεις καὶ κήδεαι αὐτοῦ,  
205 ἴσ|ην ἀμφοτέροισι βίην καὶ κῦδος ὄπασσον.“  
ὡς ἄρ' ἔφ|αν· Αἴας δὲ κορύσσετο νώροπι χαλκῶ.  
αὐτὰρ ἐπεί δὴ πάντα περὶ χροῖ ἔσσατο +τεύχεα,  
|σύτ'\*/ ἔπειθ', οἷός τε πελώ|ριος |ἔρχεται Ἄ|ρης,  
ὅς τ' εἴ|σι +πτόλεμόν|δε μετ' \_ \ἀνδρας/, |οὓς τε Κρονίῳν  
210 |θυμοβόροι| ἔριδος \\*Φί/ \_ ξυνέ|ηκε μάχεσ|θαι·

194 ὑμεῖς 195 σιγῆ ἔφ' ὑμείων 198 τι ἰδρεῖη Aristarch, Edd.; überl. τ' αἰδρεῖη  
199 ἔλπομαι 200 ἔφαθ' 207 überl. τεύχη 208 σεύατ' 209 εἴσιν πόλεμόνδε – ἀνέ-  
ρας 210 μένει

194 ~ 200. 195 f. ~ 242 f. οὐ ... | +λάθρη ὀπιπεύσας, ἀλλ' ἀμφιδόν. 195 ~ α 157 ἄγχι  
σχῶν κεφαλήν, ἴνα μὴ πειθοῖαθ' οἱ ἄλλοι; ἔφ' ὑμείων (!) nur hier. – Überliefert mit  
metrischer Dehnung und kurz gemessenem -η vor Vokal; regulär gekürzt wird der  
Adverbialausgang -η < -ā, s. Schwyzer 1939, 550. 196 ~ β 199 ἐπεί οὐ τινα δείδιμεν  
ἔμπησ# (Eurymachos), I 305 ἐπεί \_ οὐ τινά φησιν ὁμοῖον# (s.d.). 197 ~ O 186 εἴ μ'  
ὁμότιμον ἔοντα βίη ἀέκοντα καθέξει (s.d.; Poseidon). 198 ~ θ 179 ἐγὼ δ' οὐ νῆϊς  
ἀέθλων#. – +ιδρή zu ἴδρις, im Hexameter wohl mit metrischer Dehnung (s. Risch 1974,  
130). 199 ~ Σ 436 υἰὸν ἐπεί μοι δῶκε γενέσθαι τε τραφέμεν τε (Thetis). Vgl. Σ 194  
ἔλπομ', ἐνί. 200 ~ 194; wie z.B. Γ 84 #ὡς ἔφαθ', οἱ δ' ἔσχοντο μάχης. 201 = 178.  
202 = Γ 276, 320, Ω 308. 203 ~ 292 δῶη ... νίκην#; Φ 297 δίδομεν δέ τοι εὐχὸς ἀρέσθαι#  
(Poseidon). 204 f. ~ 280 ἀμφοτέρω γὰρ σφῶϊ φιλεῖ \_ νεφεληγερέτα Ζεὺς. 204 ~  
Z 55 f. τή δὲ σὺ κήδεαι οὕτως | ἀνδρῶν; I 342 (s.d.) #τήν (!) αὐτοῦ (!) φιλεῖ καὶ κήδεται.  
– Ionisch (anaphorisches αὐτοῦ#). 205 ~ P 566 τῶ γὰρ Ζεὺς κῦδος ὀπάζει# u.ä. – Wohl  
nicht älter als der vorige Vers. 206 ~ 181; Π 130 ὡς φάτο, Πάτροκλος δὲ κορύσσετο  
νώροπι χαλκῶ. – Hexametervariante des alten Formelverses. 207 ~ Ξ 187 αὐτὰρ ἐπεί  
δὴ πάντα περὶ \_ χροῖ θήκατο (!) κόσμον (von Hera, s.d.); Ξ 383 αὐτὰρ ἐπεί ῥ' ἔσαντο  
περὶ \_ χροῖ νώροπα χαλκόν; Σ 451 αὐτὰρ ὁ Πάτροκλον περὶ μὲν τὰ (!) ἄ τεύχεα ἔσσε;  
X 322 +τεύχεα (!)#, ω 534 ἔπατο (!) τεύχεα (!)#, Ω 7 πάθεν (!) ἄλγεα (!)#. – Hexameter-  
variante mit auffälliger Synizese. 208 f. ~ 211; N 298 οἷος δὲ βροτολογὸς Ἄρης \_  
πόλεμόνδε μέτεισι. 209 ~ E 522, Λ 27, N 242 ἄς/ἦν τε Κρονίων#. 210 ~ 301 (s.d.),  
Π 476, Υ 253 ἔριδος περὶ θυμοβόροιο#; T 58 #θυμοβόρω ἔριδι, A 8 ἔριδι ξυνέηκε μάχε-  
σθαι#; Z 182 u.ö. πυρὸς μένος. – Vgl. u. a. 269 ἴν' ἀπέλεθρον#, P 739 ἴς ἀνέμοιο#.

- τοῖος [ἄρ] Αἴας ἰδρτο πελώριος, ἔρκος Ἀχαιῶν,  
 |μειδιάων| \βλοσυρῶ\* μετώπω/, |νέρθε δὲ ποσι|  
 \ἔε/ |μακρὰ βιβιάς|, \σειών/ \_ δολιχόσκιον ἔγιχος.  
 τὸν [δὲ] καὶ Ἀργεῖοι μέγα γήθηον |εισοράον|τες,  
 215 Τρῶας |δὲ τρόμος αἰ|νὸς \ύπ\_ελθε/ |γυῖα Φέκασ|τον,  
 |Ἔκτορι τ' αὐ|τῶ θυμὸς ἐνὶ στή|θεσσι πάτασ|σε·  
 ἀλλ' οὐ |πῶς \φοῖ ἔτ' ἦν| ὑπο\_τρέσαι\*/ |οὐδ' ἀναδῦ|ναι  
 [ἄψ] λαῦων +εἰς ὄ|μιλον, ἐπεὶ| \_ προκα|λέσσατο χάρ|μη.  
 Αἴας δὲ \μέτ|ελθε\*/, φέρων| \_ σάκος |ἦ|φύτε πύρι|γον,  
 220 χάλκεον ἑπταβόειον, ὃ οἱ Τυχίος κάμε τεύχων,  
 σκυτοτόμων ὄχ' ἄριστος, ὕλη ἐνὶ οἰκία ναίων,  
 ὅς οἱ ἐποίησεν σάκος αἰόλον ἑπταβόειον  
 ταύρων ζατρεφῶν, ἐπὶ δ' ὄγδοον ἦλασε χαλκόν.  
 τὸ πρόσθε στέρ|νοιο φέρων| \_ Τελα|μώνιος Αἴας  
 225 στῆ [ρά] μάλ' |Ἔκτορος ἐ|γγύς, ἀπειλή|σας δὲ \\*ποταύ|δα/  
 „Ἔκτορ, νῦν μὲν |δὴ σάφα Φεί|σειαι |οἰ|φόμεν οἴ|φος,

212 βλοσυροῖσι προσώπασι 213 ἦἰε - κραδάων 214 Aristarch, Edd. außer West  
 +μὲν ἐγήθειον 215 ὑπήλυθε 217 ἔτι εἶχεν ὑποτρέσαι 218 ἐς 219 ἐγγύθεν ἦλθε  
 225 προσηύδα

211 ~ 208; Γ 229 #οὔτος δ' Αἴας ἐστὶ πελώριος etc. (Helena). 212 ~ Ψ 786 #μειδιῶν;  
 Ο 608 βλοσυρῆσιν ὑπ' ὀφρύσιν (s.d.; Hektor); σ 192 προσώπατα, sonst πρόσωπα; Ν 78  
 νέρθε δὲ ποσίν#. - Vgl. Ο 101 ff. (Hera, s.d.) ἐγέλασσε | χεῖλεσιν (!), οὐδὲ μέτωπον ἐπ'  
 ὀφρύσι κυανέησιν | ἰάνθη. 213 ~ τ 438 #ἦἰεν ἄγχι κυνῶν, κραδάων etc.; Λ 557, Ρ 666  
 #ἦἰε πόλλ' ἀέκων, Ο 307, 686 #(φοῖτα) μακρὰ βιβιάς; Ν 583, Υ 423 #ὄξυ δόρυ κραδάων.  
 - Vgl. Ε 563 #σειών ἐγγεῖν, ähnlich Γ 345, Χ 133. 214 ~ 127 μέγ' ἐγήθειν (s.d.).  
 215 = Υ 44; ~ Γ 34 ὑπό τε τρόμος ἔλλαβε γυῖα# (im Gleichnis). 217 ~ Ρ 354 #ἀλλ' οὐ  
 πῶς ἔτι εἶχε. Vgl. Μ 337 ἀλλ' οὐ πῶς οἱ ἔην \_ βῶσαντι γεγωνεῖν#, λ 393 #ἀλλ' οὐ γὰρ οἱ  
 ἔτ' ἦν ἰς ἔμπεδος; Ν 515 #τρέσαι. - Im Hexameter mit Augment, hiattilgendem νῦ ἐφελ-  
 κυστικόν und ion. /-s-/. 217 f. ~ Γ 36 #ὥς αὐτίς καθ' ὄμιλον ἔδου Τρῶων (sc. Paris);  
 Ρ 129 Ἔκτωρ δ' ἄψ ἐς ὄμιλον ἰών \_ ἀνεχάζεθ' ἑταίρων. 218 ~ 285; Ν 809 #Αἴας δὲ  
 πρῶτος προκαλέσσατο; Τ 402 #ἄψ Δαναῶν ἐς ὄμιλον. 219 'kam hinzu'; = Λ 485, Ρ 128.  
 - Vgl. Φ 422 ἀλλὰ μέτελθε#, Ε 456 u.ö. μετελθῶν#. 220 ~ Β 101, Θ 195, Τ 368 (τά οἱ)  
 Ἕφαιστος κάμε τεύχων#. - ἑπταβόειον(#) nur im Η (auch 222, 245, 266) und Λ 545, s.d.  
 221 ~ Α 69, Ζ 76 οἰωνοπόλων ὄχ' ἄριστος#; Ν 664 Κορινθόθι οἰκία ναίων# u.ä., δ 798  
 Φερῆς ἐνὶ οἰκία ναίων#. 222 ~ 220; Π 107 σάκος αἰόλον vor bD; Μ 30 #λεῖα δ' ἐποί-  
 ησεν (!), s.d.; θ 493 τὸν Ἐπειὸς ἐποίησεν (!) σὺν Ἀθήνη#. - Ionisch (Augment, silben-  
 schließendes νῦ ἐφελκυστικόν). 223 ~ 246; ξ 106 #ζατρεφῶν αἰγῶν, ähnlich ξ 19,  
 δ 451; Υ 270 f. πέντε πτύχας ἦλασε (!) κυλλοποδίων, | τὰς (!) δύο χαλκείας; Ι 187 ἐπὶ δ'  
 ἀργύρεον ζυγὸν ἦεν# u.ä. 224 f. Vgl. Ν 145 f. ἀλλ' ὅτε δὴ πυκινῆς \_ ἐνέκυρσε φά-  
 λαξι, | στῆ ῥα μάλ' ἐγχριμφθεῖς. - Im Hexameter steht ῥα mitten im Satz. 224 ~ 219;  
 Υ 162 f. ἀσπίδα θοῦριν | πρόσθεν ἔχε στέρνοιο. 225 Wie Ν 94, 750 u.ö. προσ(!)-ηύδα#. 226 f. ~ Β 192 οὐ γὰρ πῶ σάφα οἴσθ' οἶος \_ νόος Ἀτρείωνος. 226 ~ 39.

- οἷοι |καὶ Δαναοῖσι ἀριστῆ|**Φες μετέα**|σι  
 |καὶ μετ' Ἀχιλ|ληῖ**Φα Φρηξήνορα** |θυμολέ**Φον**|τα.  
 |ἀλλ' ὃ μὲν ἐν| \νηυσὶ κορωνίσι\*/ |ποντοπόροι|σι  
 230 \κεῖται μηνί|σας/ Ἀγαμέ|νονι, |ποιμένι λα|**Φῶν**·  
 \ἄμμες δ' ἐνθάδε τοῖ|οι, οἷοί| κέ τοι ἀν|τήσαιμεν\*/,  
 |καὶ πολέ**Φες**|. ἀλλ' ἄρχε μάχης ἡ|δὲ πτολέμοιο.“  
 τὸν δ' \αὖ προτί|**Φειπε**\* / μέγας| \_ κορυθαί**Φ**όλος Ἐκ|τωρ·  
 „Αἶαν |**διΦογενές**| Τελαμώνι', |**ῥοχαμε**/ λα|**Φῶν**,  
 235 μὴ τί μεν ἤ|υτε παιδὸς ἀφαυροῦ πειρήτιζε  
 ἡὲ γυναικός, ἡ οὐκ οἶ|δεν πολεμηῖα ἔργα.  
 |αὐτὰρ ἐγὼν| εὖ Φοῖδα μάχας τ' ἀν|δροκτασίας| τε·  
 Φοῖδ' \ἐν|δέξια/, Φοῖδ' | ἐπ' ἀριστερὰ νω|μῆσαι βῶν  
 |ἀζαλέην|, τό \τ' / ἐστὶ ταλαύρινον πολεμίζειν·  
 240 |**Φοῖδα δ' ἐπα**|ῖξαι \ἵππων \_ |**κάμ** μόθον/ ὠ|κειάων,  
 Φοῖδα δ' \ἐν/ σταδίη| δηῖω μέλιπεσθαι Ἄρη|ϊ.  
 ἀλλ' οὐ γάρ σ' ἐθέλω βαλέειν τοιοῦτον ἔοντα  
 |**λάθρη** ὀπιπεύσας, ἀλλ' ἀμφαδόν, |**αἶ κε** τύχω|μι.“

229 νήεσι κορωνίσι 230 κεῖτ' ἀπομηνίσας (Aristarch ἐπιμηνίσας) 231 ἡμεῖς δ' εἰμὲν τοῖοι, οἱ ἂν σέθεν ἀντιάσαιμεν 233 αὐτε προσέειπε 234 κοίρανε 238 ἐπὶ δεξιά 239 μοί 240 μόθον ἵππων 241 ἐνὶ - δηῖω 243 überl. λάθρη

227 ~ 73, s. d. 228 ~ Π 146 τὸν μετ' Ἀχιλλῆα ῥηξήνορα τῆε μάλιστα; E 639 θρασυ- μέμονα θυμολέοντα#. 229 f. = B 771 f., dort mit #κεῖτ(ο). 229 Vgl. O 597 u. ὄ. νηυσὶ κορωνίσι(ν); die Formelvariante mit νήεσι nur hier. 230 ~ I 426, T 62 ἐμεῦ ἀπομηνίσαντος#. Vgl. E 178 #ἱρῶν μηνίσας; Σ 257 Ἀγαμέμονι μῆνιε δίω#. – Das Verbalkompositum nochmals in π 378 #ἀλλ' ἀπομηνίσει. 231 ~ β 60 ἡμεῖς δ' οὐ νύ τι τοῖοι ἀμυνόμεν. Vgl. E 483 f. ἀτὰρ οὐ τί μοι ἐνθάδε τοῖον, | οἷόν κ(ε) ... ἄγοιεν#; π 371 #ἡμεῖς δ' ἐνθάδε. – Im Hexameter mit dichtersprachl. σέθεν statt des Genetivs und ion. /-s-/ nach Kurzvokal. 232 ~ Λ 255 #ἀλλ' οὐδ' ὧς ἀπέληγε μάχης etc. – /-s. / am Ende des 1. Choriambus. 233 = 287, ~ Z 440, X 232; Ξ 211 τὴν δ' αὐτε προσέειπε φιλομμειδῆς Ἀφροδίτη (u. ä.). – Vgl. u. a. N 254 τὸν δ' αὖ Μηριόνης πεπνυμένος ἀντίον ἠῦδα. 234 = I 644 (s. d.), Λ 465. 235 f. ~ B 337 f. παισὶν εὐοκότες ... | νηπιάχοις, οἷς οὐ τι μέλει \_ πολεμηῖα ἔργα. 235 ~ E 889 #μὴ τί μοι ... μινύριζε#. 236 ~ P 435 ἡὲ γυναικός#. – Silbenschließendes νύ ἐφέλκυστικόν. 237 ~ Ω 548 αἰεὶ τοι περὶ ἄστου μάχαι τ' ἀνδροκτα- σίαι τε (Achilleus). 238 'rechts herum – nach links'; ~ N 308 f. (s. d.) ἡ ἐπὶ δεξιόφιν παντὸς στρατοῦ, ἡ ἀνὰ μέσσοις, | ἡ ἐπ' ἀριστερόφιν; B 353 #ἀστράπτων ἐπιδέξι(α). – Vgl. 184 ἐνδέξια; im Hexameter dem Oppositum angeglichen. 238 f. ~ M 137 βόας αὔας#, P 492 f. βοῆς ... | αὔησι στερεῆσι; ἀζαλέος sonst nur von Holz und Berg(wald). 239 ~ E 289, Υ 78, X 267 αἵματος ἄσαι Ἄρηα, ταλαύρινον πολεμιστήν. 240 ~ Δ 500 παρ' ἵππων ὠκειάων#. Vgl. Σ 159 #ἄλλοτ' ἐπαῖξασκε κατὰ μόθον. 241 Vgl. N 514, O 283 ἐν σταδίη. – Der alte Vers ließ unverkürztes δηῖος zu. 242 ~ κ 202, λ 393 u. ὄ. #ἀλλ' οὐ γάρ; ξ 118 αἶ κέ ποθι γνώω τοιοῦτον ἔοντα#. – Als ep. Fünfehsilbler lesbar, aber wohl nicht alt. 243 ~ E 279 αἶ κε τύχωμι#; wie #σιγῆ 195, s. d.

- 245 ἦ ῥα, καὶ ἀμπεπαλῶν προΐει δολιχόσκιον ἔγχος,  
 καὶ βάλεν Αἴαντος δεινὸν σάκος ἑπταβόειον  
 ἀκρότατον κατὰ χαλκόν, ὃς ὄγδοος ἦεν ἐπ' αὐτῶ.  
 ἔξ δὲ διὰ πτύχας ἦλθε δαΐζων χαλκὸς ἀτειρής,  
 ἐν τῇ δ' ἑβδομάτῃ ῥινῶ σχέτο. δεύτερος αὐτε  
 Αἴας διογενῆς προΐει δολιχόσκιον ἔγχος,  
 250 καὶ βάλε Πριαμίδαο κατ' ἀσπίδα πάντοσε ἴσην·  
 δι' ἄρ' / ἰάσπίδος ἔλιθε φαφεινῆς ἰδβριμον ἔγιχος  
 | καὶ διὰ θῶ|ρηκος πολυδαϊδά|λοι' \\*ἑρέρισ|το/  
 ἀντικρὺ δὲ |πάρ/ λαπάρην| \_ διά|μησε χιτῶ|να·  
 \αὐτάρ ὃ +κλί|θη/ καὶ ἀλεύ|φατο |κῆρα μέλαι|ναν.  
 255 τῷ δ' ἐκ|σπασσαμένω| δολίχ' \_ |ἔγχεα \χέρσ'/| ἄμ' ἄμφω  
 \|συμπεσέτην\*| / λείουσιν ἐοικότες ὠμοφάγοισιν  
 ἦ συσι κάπροισιν, τῶν τε σθένος οὐκ ἀλαπαδνόν.  
 Πριαμίδης μὲν ἔπειτα μέσον σάκος οὔτασε δουρί,  
 οὐδ' ἔρρηξεν χαλκός, ἀνεγνάμφθη δέ οἱ αἰχμή.  
 260 Αἴας δ' ἰάσπίδα \νύξ'/| ἐπάλμενος· |ἦ δὲ δια|πρὸ  
 ἦλυθεν ἐγχείῃ, στυφέλιξε δέ μιν μεμαῶτα,

251 μὲν 252 ἠρήρειστο 253 παραι 254 ἔγχος· ὃ δ' ἐκλίνθη 255 χερσὶν 256 σύν  
 ῥ' ἔπεσον 260 νύξεν

**244** (= Γ 355 u. ö.) ~ 249. **245 f.** ~ Λ 350 f. #καὶ βάλεν ... | ἄκρην κὰκ κόρυθα. **245** ~ 266; 220, 222; anders Λ 544, s.d. – Fünzfzehnsilbiger, erkennbar ionischer Hexameter (hiattilgendes νῦ ἐφελκυστικόν). **246** ~ 223; Σ 565 μία δ' οἷη ἀταρπιτὸς ἦεν ἐπ' αὐτήν (!)#. – Ionisch (Präpositionalausdruck mit anaphorischem αὐτός). **247** ~ 251, 252; Υ 269 #ἀλλὰ δύω μὲν ἔλασσε διὰ πτύχας; Ε 292, Ξ 25 χαλκὸς ἀτειρής#. **248** ~ (s.d.) Ν 779 #ἐκ τοῦ (!) δ(έ); Λ 638 #ἐν τῷ ῥά σφι; Α 54, Ω 665, κ 29 #τῇ δεκάτῃ δ(έ), τ 202 #τῇ τρισκαιδεκάτῃ δ(έ) gegenüber Ξ 273, Φ 72, τ 481, χ 184 #τῇ δ' ἐτέρῃ. – Fünzfzehnsilbig, aber mit Artikel und irregulärer Stellung von δ(έ). **248 f.** ~ 268 #δεύτερος αὐτ' Αἴας. **249 f.** ~ 244 f.; Γ 355 f. ἦ ῥα, καὶ ἀμπεπαλῶν προΐει δολιχόσκιον ἔγχος, | καὶ βάλε etc.; Λ 434 ὡς εἰπὼν οὔτησε κατ' ἀσπίδα πάντοσ' εἴσην (u. ä.). **250-254** = Γ 356-360. **251 f.** = Λ 435 f. (s.d.); ~ Δ 135 f. διὰ μὲν ἄρ ζωστήρος ἐλήλατο δαιδαλέοιο, | καὶ διὰ θῶρηκος etc. **255** ~ Δ 533, Ι 86 δολίχ' ἔγχεα χερσὶν ἔχοντες#. **255 f.** ~ Φ 386 f. ἄητο. | σύν δ' ἔπεσον. Vgl. Ψ 686 f. ἄντα δ' ἀνασχομένω χερσὶ \_ στιβαρῆσιν ἄμ' ἄμφω | σύν ῥ' ἔπεσον; Ψ 216 πεσέτην, Ε 560 #καππεσέτην. **256-259** Originäre ionische Hexameter im Plural, darin metrische Dehnung, silbenschließendes νῦ ἐφελκυστικόν im 3. Longum und 2. Biceps, kontrahiertes #ἦ statt #ἦ(F)έ, μέσον statt μέσσον, οὔτασε statt οὔτα. **256 f.** ~ Ε 782 f. εἰλόμενοι, λείουσιν (!) ἐοικότες ὠμοφάγοισιν | ἦ (!) συσι κάπροισιν (!) etc.; Ο 592 Τρῶες δὲ λείουσιν ἐοικότες ὠμοφάγοισι, s.d.; Θ 463 ὃ τοι σθένος οὐκ ἐπιεικτόν#. **258** ~ (s.d.) Ν 646 ὅς ῥα τότ' Ἀτρείδαο μέσον (!) σάκος οὔτασε (!) δουρί, ähnlich Ο 528. **259** = Γ 348, Ρ 44; ~ Ν 562 ἀμενήνωσεν (!) δέ οἱ αἰχμήν#, s.d. **260 f.** ~ Μ 404 f. Αἴας δ' ἀσπίδα νύξεν ἐπάλμενος, οὐδὲ διαπρὸ | ἦλυθεν etc. (s.d.).

- τμήδην δ' |**αύχέν' ἔπελ**|θε, **μέ|λαν δ' \ἀνακῆ|κι'** / αἶμα.  
 ἀλλ' οὐδ' ὡς ἀπέληγε μάχης κορυθαιόλος Ἴκτωρ,  
 ἀλλ' ἀναχασσάμενος λίθον εἶλετο χειρὶ παχείῃ  
 265 κείμενον ἐν πεδίῳ, μέλανα, τρηχύν τε μέγαν τε·  
 τῷ βάλεν Αἴαντος δεινὸν σάκος ἑπταβόειον  
 μέσσον ἐπομφάλιον, περιήχησεν δ' ἄρα χαλκός.  
 δεύτερος αὐτ' Αἴας πολὺ <sup>+</sup>μέζονα λαῶν ἀείρας  
 ἦκ' ἐπιδινήσας, ἐπέρεισε δὲ ἴν' ἀπέλεθρον·  
 270 εἴσω δ' ἀσπίδ' ἔαξε βαλὼν μυλοειδέϊ πέτρῳ,  
 βλάβη δέ οἱ φίλα γούναθ'· ὃ δ' ὕπτιος ἐξετανύσθη  
 ἀσπίδι ἐγχιμφθεῖς· τὸν δ' αἶψ' ὥρθωσεν Ἀπόλλων.  
**|καὶ νύ κε δῆ| \ξίφεσσι\*** / **αὐ|τοσχεδὸν \οὐ|ταζέσθην\*** /,  
 εἰ μὴ κήρυκες, **Διῖος ἄγγελοι |ἦδὲ καὶ ἀνδρῶν,**  
 275 ἦλθον, ὃ μὲν Τρώων, ὃ δ' Ἀχαιῶν χαλκοχιτώνων,  
**|Γαλθύβιος|** τε καὶ Ἴδαῖος, **πε|πνυμένω ἄμ|φω·**  
 μέσσω δ' ἀμφοτέρων σκῆπτρα σχέθον, εἶπέ τε μῦθον

262 ἀνεκῆκιεν 272 so überl.; Aristarch, Edd. Ludwich, West <sup>+</sup>ἀσπίδ' ἐνιχιμφθεῖς<sup>+</sup>  
 273 ξιφέσσι – οὐτάζοντο

**262** ~ Ψ 507 πολὺς δ' ἀνεκῆκιεν ἰδρώς#, ähnlich N 705 (s.d.). **263 f.** ~ Λ 255 f. ἀλλ' οὐδ' ἰῶς ἀπόληγε μάχης ἠδὲ πτολέμοιο, | ἀλλ' ἐπόρουσε Κόωνι. **264 f.** ~ Φ 403 #ἦ δ' ἀναχασσαμένη ... | κείμενον etc.; N 740 #ἀλλ' ἀναχασσάμενος; Z 472, 494, O 125 κόρυθ' εἶλετο; Θ 221, Ξ 385 ἔχων ἐν χειρὶ παχείῃ#; γ 260 #κείμενον ἐν πεδίῳ ἐκάς (!) ἄστεος; E 308 τρηχὺς λίθος; E 628 u. ö. ἦϋν τε μέγαν τε#. **266** ~ 245; E 305, Φ 406 #τῷ βάλε(v). **267** Silbenschließendes νῦ ἐφελκυστικόν; ἐπομφάλιος, περιηχέω nur hier. **268 f.** ~ ι 537 f. αὐτὰρ ὃ γ' ἐξαῦτις πολὺ μείζονα λαῶν ἀείρας | ἦκ' ἐπιδινήσας etc. **268** ~ 248 f.; Υ 273, Φ 169 #δεύτερος αὐτ' Ἀχιλεὺς; M 453 λαῶν ἀείρας#. **269** ~ Γ 378, T 268 #ρίψ' ἐπιδινήσας; E 245 #ἴν' ἀπέλεθρον ἔχοντας; E 856 ἐπέρεισε δὲ (!) Παλλὰς Ἀθήνη#. – Originärer Hexameter, im 4. Biceps δέ nach kurzer Endsilbe (wie 21, s.d.). **270** ~ Λ 175, P 63 τῆς δ' ἐξ αὐχέν' ἔαξε λαβῶν \_ κρατεροῖσιν ὁδοῦσι, s.d.; M 161 #βαλλόμεναι μυλάκεσσι, μυλοειδής nur hier. **271** ~ 145 (u. ö.) ὃ δ' ὕπτιος οὔδει ἐρείσθη#; Ψ 782 ἦ μ' ἔβλαψε θεὰ πόδας; I 610, K 90, X 388 καὶ μοι φίλα γούνατ' (!) ὀρώρη#. **272** ~ E 662 ὁστέω ἐγχιμφθεῖσα, πατήρ δ' ἔτι λοιγὸν ἄμυνεν; N 146 #στή ῥα μάλ' ἐγχιμφθεῖς. **273 ff.** Vgl. P 530 f. καὶ νύ κε δῆ ξιφέσσι αὐτοσχεδὸν ὀρμηθήτην, | εἰ μὴ σφω' Αἴαντε διέκριναν (!) μεμαῶτε. **274** ~ A 334 χαίρετε, κήρυκες, Διὸς ἄγγελοι ἠδὲ καὶ ἀνδρῶν. – Pluralvers, vom ionischen Dichter auf zwei Gesandte bezogen. **275** ~ Δ 537 ἦτοι ὃ μὲν Θρηκῶν, ὃ δ' Ἐπειῶν χαλκοχιτώνων. – Fünfzehnsilbiger Vers, in dem ion. #ἦλθον die Zweizahl bezeichnet (hier nicht für \ἐλθέτην\*). **276** ~ Γ 148 #Οὐκαλέγων τε καὶ Ἀντήνωρ etc.; I 689 (s.d.) κήρυκε δῦω, πεπνυμένω ἄμφο#. **277** ~ Γ 416 #μέσσω δ' ἀμφοτέρων (dort: zwischen den Heeren); Λ 647 u. ö. εἶπέ τε μῦθον#. – Zweimal Plural statt Dual, danach (F)εἶπε ohne Digammawirkung.



- κῆρυξ Ἰδαῖος, πεπνυμένα μῆδεα εἰδώς·  
 „μηκέτι, [παῖδε] φίλω, \πολεμίζετον\*/ |μηδὲ μάχεσθον.  
 280 \ἄμφω δέ νυ/ |σφῶϊ φιλεῖ| \_ νεφεληγερέται Ζεὺς,  
 ἄμφω δ' αἰχμητᾶ· τό γε δὴ| \_ καὶ <εὖ> |Ἰδμεν ἅπαντες·  
 νύξ δ' ἤδη τελέθει· ἀγαθὸν καὶ |νυκτὶ πιθέσθαι.“  
 τὸν δ' \ἀμειβόμενος| φάτο/ \_ Τελαμώνιος Αἴας·  
 „Ἰδαί', Ἐκτορα ταῦτα κελεύετε μυθήσασθαι·  
 285 αὐτὸς γὰρ χάριμη προκαλέσαστο |πάντας ἀρίστους,  
 |ἀρχέτω· αὐτὰρ ἐγὼ [μάλα] πείσομαι, |ἦ \κέπερ/ οὔτις.“  
 τὸν δ' \αὖ προτίφειπε\*/ μέγας| \_ κορυθαίφολος Ἐκτωρ·  
 „|Αἴαν, ἐπεὶ| τοι δῶκε θεὸς \φυήν/ |τε βίην| τε  
 |καὶ πινυτήν|, \σὺ/ δ' ἔγχει Ἀχαιῶν |φέρτατός ἐσσι,  
 290 νῦν μὲν \παυσόμεσθα\*/ μάχης| \_ |ἠδὲ/ |δηϊοτῆτος  
 |σήμερον· ὕστερον [αὔτε] μαχησόμεθ', |εἰς ὃ κε δαίμων  
 |ἄμμε διακρίνη, δῶη δ' \_ ἐτέροισί γε νίκην.  
 νύξ δ' ἤδη τελέθει· ἀγαθὸν καὶ |νυκτὶ πιθέσθαι,  
 295 |ὥς σὺ \μὲν εὐφρήνης\*/ πάντας \_ παρὰ |νηυσὶ Ἀχαιῶν  
 |σοὺς τε μάλιστα φέτας \εταίρους θ', |οἷ τοι ἔασι·  
 |αὐτὰρ ἐγὼ| κατὰ φάστῳ [μέγα] \_ Πριάμοιο φάνακτος

279 πολεμίζετε 280 ἀμφοτέρω γὰρ 283 ἀπαμειβόμενος προσέφη 284 v.l., Ed. West  
 Ἐκτορι 285 v.l. οὔτις 286 περ ἂν 287 αὔτε προσέειπε 288 μέγεθος 289 περι  
 290 παυσώμεσθα – καὶ 294 τ' εὐφρήνης 295 καὶ ἐταίρους

278 ~ β 38 #κῆρυξ Πεισίνωρ etc.; Γ 248 #κῆρυξ Ἰδαῖος. 279 ~ Β 121 u.ö. πολεμίζειν ἠδὲ μάχεσθαι#. 280 = K 552. Vgl. u. a. Π 622 θνητὸς δέ νυ καὶ σὺ τέτυξαι#. 281 Vgl. u. a. Β 301 f. εὖ γὰρ δὴ τόδε ἴδμεν ἐνὶ φρεσίν, ἐστὲ δὲ πάντες | μάρτυροι. 282 = 293; ~ Θ 502, I 65 ἀλλ' ἦτοι νῦν μὲν πειθώμεθα νυκτὶ μελαίνῃ. 283 = N 76; wie Ξ 312 u.ö. 284 ~ Α 74 f. ὦ Ἀχιλεῦ, κέλεαί με, δίφιλε, μυθήσασθαι | μῆνιν Ἀπόλλωνος; T 306 f. μῆ με πρὶν σίτοιο κελεύετε μηδὲ ποτῆτος | ἄσασθαι φίλον ἦτορ (Achilleus). – Als ep. Fünfzehnsilbler lesbar, aber wohl nicht alt (Aufforderung im Plural). 285 ~ 150, 218. 286 ~ Ξ 374 #ἴομεν· αὐτὰρ ἐγὼν ἠγήσομαι. – Vgl. 387 αἶ κε περ ὕμμι. 287 = 233. 288 ~ Γ 59, N 775 Ἐκτορ, ἐπεὶ; N 727 οὐνεκά τοι περὶ δῶκε θεὸς \_ πολεμήϊα ἔργα, Ω 538 #ἀλλ' ἐπὶ καὶ τῷ θῆκε θεὸς κακόν; Ψ 578 κρείσσω ἀρετῇ τε βίη τε#. – Oder \δέμας/ |τε βίην| τε#. Vgl. u. a. Β 57 f. μάλιστα δὲ Νέστορι δίω | εἶδος τε μέγεθος τε φυήν τ' ἄγχιστα ἐώκει; Α 115 οὐ δέμας οὐδὲ φυήν, οὔτ' ἄρ φρένας οὔτε τι ἔργα; I 498 (s. d.) ἀρετὴ τιμὴ τε βίη τε#. 289 ~ Α 581 (~ Β 769) ὃ γὰρ πολὺ φέρτατός ἐστιν#; T 217 f. κρείσσω εἰς ἐμέθεν καὶ φέρτερος οὐκ ὀλίγον περ | ἔγχει. 290 ff. ~ 29 ff., 376 ff., 395 ff. 290 ~ Φ 466 f. ἀλλὰ τάχιστα | παυσώμεσθα μάχης. – Der langvokalische Konjunktiv wird erst im Hexameter benötigt. 291 ~ (s. d.) 30, 377 = 396. 292 = 378, 397. 293 = 282. 294 ~ 297 #Τρῶας εὐφρανέω, s. d.; Α 305 παρὰ νηυσὶν Ἀχαιῶν#. – Vgl. 115 u.ö. #ἀλλὰ σὺ μὲν; Ρ 28 εὐφρῆναι ἄλοχόν τε φίλην κεδνούς τε τοκῆας. 295 ~ ο 236 οὔτ' ἐγὼ οὔτε τις ἄλλος ἐταίρων, οἷ μοι ἔασιν, ähnlich ψ 21. 296 ~ Ρ 160, Φ 309 (προτὶ) ἄστῳ μέγα \_ etc., s. d.

- Τρῶας \εὐφρανέω\*/ καὶ \\*Τρωΐδας/ |ἐλκεσιπέπ|λους,  
 |αἶ τέ μοι εὐ|χόμεναι θεῖον δύ|σονται ἀγῶ|να.  
 δῶρα δ' ἄγ' ἀλλήλοισι περικλυτὰ δώομεν ἄμφω,  
 300 ὄφρα τις ᾧδ' εἴπησιν Ἀχαιῶν τε Τρώων τε·  
 |ἦ μὲν ἐμαρ|ινάσθην ἔριδος \\*Φῖ/ |θυμοβόρο|ιο,  
 ἦδ' αὐτ' ἐν φιλότῃ διέτμαγεν ἀρθμήσαντε.“  
 |ὥς ἄρα φω|νήσας δῶκε \_ ξίφος |ἀργυρό|Φη|λον  
 |σὺν κολεῶ| τε φέρων καὶ \_ \εὐτμή|τω\*/ |τελαμῶ|νι·  
 305 Αἴας δὲ ζωσιτῆρα +δίδω| \_ φοίνικι φαεινόν.  
 |τῶ δὲ \+δια|κριθένθ' / ὃ μὲν \_ μετὰ |λα|Φόν Ἀχαι|Φῶν  
 \ἴ'\*/, ὃ δ' ἐς Τρώ|ων ὄμα|δον| \_ κίε· |τοῖ δὲ χά|ρη|σαν,  
 ὡς \Φί|δον/ ζω|Φόν τε καὶ ἀρ|τεμέ' \αὐ|τις ἰόν|τα/,  
 Αἴαν|τος προ|φυγόν|τα μένος \τε |χεῖ|ρέ τ' ἀ|φέπ|τω\*/,  
 310 καὶ ῥ' ἦγον προτὶ ἄστυ, ἀελπτέοντες σόον εἶναι·  
 Αἴαντ' αὐθ' ἐτέρωθεν εὐκνήμιδες Ἀχαιοὶ  
 εἰς Ἀγαμέμνονα δῖον ἄγον, κεχαρηότα νίκη.  
 οἱ δ' ὅτε δὴ κλισίῃσιν ἐν Ἀτρεΐδαο γένοντο,  
 τοῖσι [δέ] |\*βῶν ἰέ|ρευ|σε Φάναξ ἀν|δρῶν Ἀγαμέμ|νων

297 εὐφρανέω – Τρωάδας 301 περι 304 εὐτμήτω 306 διακρι(ν)θέντε 307 ἦι'  
 308 εἶδον – προσιόντα 309 καὶ χεῖρας ἀάπτους

297 ~ 294; vgl. E 688 εὐφρανέειν ἄλοχόν τε φίλην καὶ νήπιον υἰόν. Wie Z 442, X 105 Τρῶας καὶ Τρωάδας etc., bzw. I 139, 281 (s.d.) #Τρωΐάδας δὲ γυναῖκας. 298 ~ Σ 376 ὄφρα οἱ αὐτόματοι θεῖον δυσαίατ' ἀγῶνα (sc. die DreifüÙe). 299 ~ δώομεν 351, π 184; I 121 περι\_κλυτὰ δῶρ' ὀνομήνω#. – Originärer Hexameter im ion. Plural. 300 ~ M 317 #ὄφρα τις ᾧδ' (!) εἴπη Λυκίων, ζ 275 #καὶ νύ τις ᾧδ' (!) εἴπησι; Γ 297, 319 (~ Δ 85) ᾧδε δὲ τις εἴπεσκεν Ἀχαιῶν τε Τρώων τε, O 390 u.ö. Ἀχαιοὶ τε Τρῶές τε#. – Kein Digamma-reflex. 301 Wie 210. 302 ~ A 531, ν 439 #τῶ γ' ὡς βουλεύσαντε διέτμαγεν (!). Das Denominativ ἀρθμέω nur hier. – Fünfzehnsilbig, aber nicht alt (Plural neben Dual). 303 ~ B 35 u.ö. #ὥς ἄρα φωνήσας; K 269, Λ 20 δῶκε ξεινήϊον εἶναι#; B 45 u.ö. ξίφος ἀργυρόηλον#. 304 = Ψ 825. 305 ~ Z 219 #Οἶνεὺς μὲν ζωστῆρα etc. (Namensvarian-te). 306 ~ Υ 212 ᾧδε διακρινθέντε μάχης ἐξαπονέεσθαι; wie θ 361 αὐτίκ' ἀναΐξαντε (!) ὃ μὲν \_ Θρήκηνδε (!) βεβήκει (Ares und Aphrodite). – Im Hexameter mit Hiat. 307 ~ E 514 τοῖ δ' ἐχάρησαν#. – Vgl. ἔε Γ 383, η 82. 308 = E 515; ~ K 339 τὸν δ' ἐφράσατο (!) προσ(!)-ιόντα#, E 682 χάρη δ' ἄρα οἱ προσ(!)-ιόντι#. Vgl. Σ 286 κατὰ ἄστυ ἀλήμεναι αὐτίς ἰόντας#. – Im Hexameter ionisch verändert. 309 ~ (s.d.) Θ 450, M 166, N 49, 318; wie Λ 169, N 77. 310 ~ (u.a.) Ω 151 #νεκρὸν ἄγοι προτὶ ἄστυ. – ἀελπτέω nur hier, mit ion. Synizese. 311 ~ 430; E 668 #Τληπόλεμον δ' ἐτέρωθεν etc. – Als ep. Fünfzehnsilbler restituierbar, aber wohl nicht älter als der nächste Vers. 312 ~ Ψ 36 ... ἄγον βασιλῆες Ἀχαιῶν#; E 698 κεκαρηότα θυμόν#, Λ 555 u.ö. τετιηότι θυμῶ#, Φ 456 κεκοτηότι θυμῶ#, σ 372 κεκορηότε ποίης#; κεχαρηώς nur hier. 313 = I 669, s.d.; hier lässt sich ὅτε δὴ nicht durch ὡς 'kaum (dass)' ersetzen. 314 ~ 445 #τοῖσι δὲ μύθων ἦρχε u.ä.; B 402 #αὐτὰρ ὃ βοῦν ἰέρευσε etc. – Im Hexameter ein funktionsloses δέ.

- 315 ἄρσενα \πεν|ταφέτε\* ὑψιζύ|γω\*/ Κρονίω|νι.  
 |τὸν δέρον ἀμ|φί θ' ἔπον καὶ [μιν] \_ διέ|χεν|Φαν ἄπαν|τα,  
 μίστυλ|λόν τ' ἄρ' ἐπι|σταμένως πεῖ|ράν τ' ὀβελοῖ|σι,  
 ὅπτη|σάν τε περι|φραδέως, \?δρύ|ψαντό\*/ τε πάν|τα.  
 \ἐπεὶ δ' οὔν πέ|παυτο\* πόνος|/ \_ τετύ|κοντό τε δαῖ|τα,  
 320 δαίνυντ', |οὐδέ τι θυ|μὸς \δεύετο/ |δαιτὸς ?ἔ|φίσης·  
 νώτοισιν δ' Αἴ|αντα διη|νεκέεσσι γέ|ραιρεν  
 ἦ|ρωσ Ἰ|Ατρε|φίδης|, εὐρύ \_ \\*κρεεῖ|ων/ Ἰ|Αγαμέμ|νων.  
 \ἐπεὶ |δ' οὔν/ πό|σιος| καὶ \\*ἔ|στύος/ |ἔξ ἔ|ρον ἔν|το,  
 τοῖς ὁ γέ|ρων πάμ|πρωτος ὑφαι|νεῖν ἦ|ρχετο μῆ|τιν,  
 325 Νέ|στωρ, οὔ καὶ πρό|σθεν ἀρί|στη φαί|νετο βου|λή·  
 ὃ σφιν \εὐ|φρονέων\*/ ἀγο|ρήσατο καὶ |μέταυδα/·  
 „|Ἰ|Ατρε|φίδη| τε καὶ ἄλλοι \_ ἀρι|σητή|φες \Ἀ|χαι|φῶν/,  
 πολλοὶ \τεθ|νά|σι\*/ κάρη| \_ κομά|οντες Ἰ|Α|χαι|φοί,  
 τῶν νῦν |αῖ|μα κε|λαι|νὸν \εὐ|ρο|φον\*/ |ἀμ|φὶ Σ|κάμ|αν|δρον  
 330 \σκε|δάσ\*/ |ὀξὺς Ἰ|Αρ|ης|, ψυχαὶ δ' \_ Ἰ|Α|φιδό|δε κά|τελ|θον·  
 τῷ σε |χρή πό|λεμον| μὲν ἄμ' \_ ἦ|φοῖ |παῦ|σαι Ἰ|Α|χαι|φῶν,  
 αὐτοὶ δ' |ἀγ|ρόμενοι| \φο|ρήσομεν\*/ |ἐν|θά|δε νεκ|ροὺς

315 πενταέτηρον ὑπερμενεί 318 ἐρύσαντο 319 αὐτὰρ ἐπεὶ παύσαντο πόνου 320 ἐδέυ-  
 ετο 321 κρείων 323 αὐτὰρ ἐπεὶ - ἐδητύος 326 meist εὐ φρονέων - μετέειπεν  
 327 Παναχαιῶν 328 γὰρ τεθνάσι 329 εὐρροον 330 ἐσκέδασ' 332 κυκλήσομεν

315 ~ B 403 #πίονα πενταέτηρον etc.; ξ 419, τ 420 πίονα / ἄρσενα πενταέτηρον#. - Vgl. 69 Κρονίδης ὑψιζυγος (u. a.; wie Ξ 69) bzw. Ψ 266, 655 #ἐξέτε' ἀδμήτην. Im Hexameter eine suffixale Streckbildung. 316 = τ 421. 317 = Ω 623; ~ A 465, B 428 μίστυλλόν τ' ἄρα τᾶλλα καὶ ἀμφ' ὀβελοῖσιν ἔπειραν. 318 ff. = A 466 ff. u. ö.; formelhafte Versgruppe. 318 f. Im Hexameter ionisch verändert (/s-/ für /ss-/; Genetivausgang -ου). 318 'streiften alles ab'; ~ τ 423 ... δάσαντό τε μοίρας#. Vgl. ρ 479 f. #μή σε νέοι διὰ δώματ' ἐρύσσω, ... | ..., ἀποδρύψωσι δὲ πάντα# (Odysseus zu Antinoos). 319 'als die Mühe ein Ende hatte'; ~ 323. Vgl. Γ 134 πόλεμος δὲ πέπαυται#. 321 ~ ξ 437 #νώτοισιν δ' Ὀδυσῆα etc.; Μ 134 ρίζησιν μεγάλῃσι διηνεκέεσσ' ἀραρυῖαι (s. d.), 297 διηνεκέσιν (!). - Originärer fünfzehnsilbiger Hexameter, kein alter Vers mit ehemaligem \διηνεκέεσσι\*/. 322 = A 102, N 112. 323-326 = I 92-95, s. d. 327 = 385, Ψ 236. - Wie 73, s. d. 328 ~ X 52 #εἰ δ' ἦδη τεθνάσι (u. ä.); vgl. βεβάασι, γεγάασι, μεμάασι. 330 ~ B 440 u. ö. ὄξυν ἸΑρηα#; E 654, Λ 445 (~ Π 625) εὐχος ἔμοι δώσειν, ψυχὴν δ' \_ Ἰἴδι κλυτοπόλω. - Die Aoriste mit zusätzlichem Gegenwartsbezug (νῦν) verweisen auf die allen bekannte Situation, ebenso wie 328 das Perfekt; unter diesen Umständen war das Augment redundant. 331 ~ I 100 #τῷ σε χρή (auch dort Nestor zu Agamemnon); I 682 ἄμ' \_ ἦοῖ φαινομένηφι#, s. d. 332 ~ Ψ 11 ἵππους λυσάμενοι δορπήσομεν ἐνθάδε πάντες. - Oder \φορήσομεν\*/; vgl. χ 437 #ἄρχετε νῦν νέκυας φορέειν, ω 417 #ἐκ δὲ νέκυς οἴκων φόρεον. Das Denominativ zu κύκλος (nur hier, wohl ad hoc gebildet) erforderte erst der Hexameter.

- βουσι καὶ ἡμιόνοισιν· ἀτὰρ κατακείομεν αὐτούς  
 τυτθὸν ἀπὸ πρὸ νεῶν, ὡς κ' ὄστέα παισὶν ἕκαστος  
 335 οἴκαδ' ἄγη, ὅτ' ἂν αὐτε νεώμεθα πατρίδα γαῖαν.  
 τύμβον δ' |ἀμφὶ πυρήν| ἕνα \_ |χεύφομεν \?ἐξ|ἀγοντες\*/  
 |ἄκριτον ἐκ πεδίου· ποτὶ δ' αὐτὸν δειμόμεν ὦκα  
 πύργους ὑψηλούς, εἴλαρ νηῶν τε καὶ αὐτῶν·  
 ἐν δ' αὐτοῖσι πύλας ποιήσομεν εὖ ἀραρυίας,  
 340 ὄφρα δι' αὐτάων ἱππηλασίη ὁδὸς εἴη.  
 \ἐκτός/ δὲ βα|θεῖαν ὀρύξομεν |ἐγγύθι τάφρον,  
 ἢ χ' ἵππον καὶ |λαῖδὸν \ἐρύξειέ\* γ' / |ἀμφὶς ἐοῦ|σα,  
 |μὴ ποτ' ἐπι|βρίση πόλεμος Τρώων ἀγερώχων.“  
 ὡς \φάθ', |οἶ δ' ἄρα πάν|τες ἐπ\_αῖνη|σαν βασιλῆ|τες.  
 345 Τρώων αὐτ' ἀγορὴ γένητ' Ἴλιου ἐν πόλει ἄκρη,  
 δεινὴ, τετρηχυῖα, παρὰ Πριάμοιο θύρῃσι·  
 τοῖσιν δ' Ἀντήνωρ πεπνυμένος ἦρχ' ἀγορεύει·

334 f. von Aristarch athetiert, s. auch Ed. West 336 +τ' Aristarch, Ed. West – ἐξαγα-  
 γόντες 341 ἔκτοσθεν 342 ἐρυκάκοι 344 ἔφαθ' 345 so Edd.; meist δ' αὐτ'

**333** ~ 376 f., 395 f. εἰς ὃ κε νεκρούς | κείομεν. – Anaphorisches αὐτούς# verrät den ioni-  
 schen Dichter; ähnlich 337, 339, 340. **334** ~ Π 669, 679 #πολλὸν ἀπὸ πρὸ φέρων, bzw.  
 I 708 #καρπαλίμως πρὸ νεῶν (!), Σ 172 #ἔστηκε πρὸ νεῶν (!). **335** ~ 459 f. ὅτ' ἂν (!)  
 αὐτε κάρη κομόωντες Ἀχαιοὶ | οἴχονται σὺν νηυσὶ φίλην ἐς πατρίδα γαῖαν; Θ 373 ὅτ'  
 ἂν (!) αὐτε; B 236, Π 205 #οἴκαδέ περ σὺν νηυσὶ νεώμεθα; Σ 101, Ψ 150 νῦν δ' ἐπεὶ οὐ  
 νέομαί γε φίλην ἐς πατρίδα γαῖαν (Achilleus). **336-341** ~ 435-440. **336** ~ 435 ἀμφ'  
 αὐτήν (!) ἕνα ποίεον. **337** ~ 436 (τείχος ἔδειμαν#); Λ 152, 677 u. ὀ. (#)ἐκ πεδίου, Ο 681  
 u. ὀ. ἐκ πεδίοιο(#); M 64 ποτὶ δ' αὐτούς (!) τεῖχος Ἀχαιῶν#; μ 59 προτὶ δ' αὐτάς (!)#. –  
 Dichtersprachlich, mit ion. -ου vor Konsonant; anaphorisches αὐτός nach π(ρ)οτί nur  
 hier. **338** = 437; ~ Γ 384 #πύργω ἐφ' ὑψηλῶ, M 386 #κάππεσ' ἀφ' ὑψηλοῦ (!) πύργου (!),  
 s. d.; Ξ 56, 68 ἄρρηκτον νηῶν τε καὶ αὐτῶν εἴλαρ ἔσεσθαι (!); ε 257 #κύματος (!) εἴλαρ  
 ἔμεν (!). **339** ~ 438 (ἐνεποίεον); Υ 55 ἐν δ' αὐτοῖς (!) ἔριδα ρήγγυντο βαρεῖαν#, anders  
 B 578, 588 ἐν δ' αὐτός 'er selbst'; χ 128, ψ 42 σανίδες δ' ἔχον εὖ ἀραρυῖαι#. **340** = 439;  
 ~ Θ 396 τῆ ῥα δι' αὐτάων (!) κεντρηνεκέας ἔχον (!) ἵππους (Hera und Athene); δ 607,  
 ν 242 (νήσος) ἱππήλατος, die Variante auf -ιος nur hier. **341** ~ 440 ... ἐπ' αὐτῶ (!)  
 τάφρον ὄρυξαν#. Vgl. I 67 λεξάσθων παρὰ τάφρον ὀρυκτὴν τεῖχος ἐκτός (s. d.). **342** ~  
 I 424 (~ 681) ἢ κέ σφιν νῆας τε σαῶ καὶ λαὸν Ἀχαιῶν; Z 80 στήτ' αὐτοῦ, καὶ λαὸν  
 ἐρυκάκετε πρὸ πυλάων; I 464, Ξ 274 u. ὀ. ἀμφὶς ἐόντες#. **343** ~ E 91, M 286 ὅτ' ἐπι-  
 βρίση Διὸς ὄμβρος#; M 413 f. οἶ δὲ ... | μᾶλλον ἐπέβρισαν (die Troer, s. d.); Γ 36 u. ὀ.  
 Τρώων ἀγερώχων#. **344** = I 710. **345** ~ Θ 489 Τρώων αὐτ' ἀγορὴν ποιήσατο  
 φαίδιμος Ἴκτωρ; Σ 246, β 26 ἀγορὴ γένητ(ο); Z 88, 297, 317 ἐν πόλει ἄκρη#; θ 578 ἠδ' (!)  
 Ἴλίου οἶτον ἀκούων#. – (F) Ἴλιος ohne Digammawirkung. **345 f.** ~ B 95 #τετρήχει δ'  
 ἀγορή. **346** ~ B 788 οἶ δ' ἀγοράς ἀγόρευον ἐπὶ Πριάμοιο θύρῃσι. – Fünfzehnsilbig,  
 aber wohl nicht älter als der Kontext. **347** ~ Σ 249 #τοῖσι δὲ Πουλυδάμας etc., χ 461  
 #τοῖσι δὲ Τηλέμαχος etc.

- „|κέκλυτέ +μοι|, Τρῶες καὶ Δάρδανοι |ἦδ' ἐπίκου|ροι,  
 ὄφρ' εἴπω τά με θυμὸς ἐνὶ στήθεσσι κελεύει.  
 350 δεῦτ' ἄγετ', Ἀργεῖην Ἑλένην καὶ κτήμαθ' ἅμ' αὐτῇ  
 δώομεν Ἀτρεΐδῃσιν ἄγειν. νῦν δ' ὄρκια πιστὰ  
 ψευσάμενοι μαχόμεσθα· τῶ οὖν νύ τι κέρδιον ἦμιν  
 ἔλλομαι ἐκτελέεσθαι, ἵνα μὴ ῥέζομεν ᾧδε.“  
 |ἦτοι δ' γ' ὦς| Φειπὼν \καθέζετο/· |τοῖσι δ' ἀνά|στη  
 355 |ἴδιος Ἀλέξ|ανδρος, Ἑλέ|νης πόσις \εὐ|κόμοιο\*/,  
 ὅς μιν ἀμειβόμενος ἔπεα πτερόεντα προσηύδα·  
 „Ἀντῆνορ, σὺ μὲν οὐκέτ' ἐμοὶ φίλα ταῦτ' ἀγορεύεις·  
 οἴσθα καὶ ἄλλον μῦθον ἀμείνονα τοῦδε νοῆσαι.  
 εἰ δ' ἔτερόν δὴ τοῦτον ἀπὸ σπουδῆς ἀγορεύεις,  
 360 ἐξ ἄρα δὴ τοι ἔπειτα θεοὶ φρένας ὤλεσαν αὐτοί.  
 αὐτὰρ ἐγὼ Τρῶεσσι μεθ' ἵπποδάμοις ἀγορεύσω.  
 ἀντικρὺ δ' ἀπόφῃμι· γυναῖκα μὲν οὐκ ἀποδώσω·  
 κτήματα δ', ὅσσ' ἀγόμην ἐξ Ἀργεος ἡμέτερον δῶ,  
 πάντ' ἐθέλω δόμεναι, καὶ ἔτ' οἴκοθεν ἄλλ' ἐπιθεῖναι.“  
 365 |ἦτοι δ' γ' ὦς| Φειπὼν \καθέζετο/· |τοῖσι δ' ἀνά|στη  
 Δαρδανίδης Πρίαμος, θεόφιν μῆστωρ ἀτάλαντος,

354 κατ' ἄρ' ἔζετο 355 ἠύκόμοιο 365 κατ' ἄρ' ἔζετο

**348 f.** = 368 f., ~ 67 f. (s.d.) bzw. auch Θ 5 f. **350 f.** ~ Γ 458 f. ὑμεῖς δ' Ἀργεῖην Ἑλένην καὶ κτήμαθ' ἅμ' αὐτῇ (!) | ἔκδοτε; X 114 καὶ οἱ ὑπόσχωμαι Ἑλένην καὶ κτήμαθ' ἅμ' αὐτῇ (!). **350** ~ θ 11 #δεῦτ' ἄγε; O 695, Π 550, Υ 38, λ 371 u.ö. ἅμ' αὐτῶ (!)#. – Ionisch (anaphorisches αὐτός). **351** ~ X 117 #δωσέμεν Ἀτρεΐδῃσιν ἄγειν; Γ 245, 280 ὄρκια πιστὰ#. **352** ~ Z 410 ἐμοὶ δέ κε κέρδιον εἶη# u.ä.; οὖν νύ τι auch Θ 39, X 183, Ω 683, β 60. **353** ~ M 217 #ᾧδε γὰρ ἐκτελέεσθαι οἴομαι, s.d. – ἵνα μὴ sonst nicht nach κ.τρ.τρ., ähnlich nur γ 327 ἵνα (!) νημερτὲς ἐνίσπῃ#. **354** = 365, A 68 u.ö.; ~ Υ 149 #ἔνθα Ποσειδάων κατ' ἄρ' (!) ἔζετο. – Vgl. O 100 #ἦ μὲν ἄρ' ὡς εἰποῦσα καθέζετο; mit regulärem Partikelgebrauch auch B 268 ὃ δ' ἄρ' ἔζετο. **355** = Γ 329, Θ 82, ~ N 766, Λ 369, 505. **356** ~ O 48 (s.d.), Ψ 557 #καὶ μιν etc. **357** ~ M 231, Σ 285 #Πουλυδάμα, σὺ μὲν etc. – Namensvarianten in originären Hexametern. **358 ff.** = M 232 ff., s.d. **361** ~ Θ 525 τὸν δ' ἠοῦς Τρῶεσσι μεθ' ἵπποδάμοις ἀγορεύσω (sc. μῦθον; Hektor). **362 ff.** ~ Γ 285 Τρῶας ἔπειθ' Ἑλένην καὶ κτήματα πάντ' ἀποδοῦναι (!). **362** ~ 84 ἀποδώσω#. **363** ~ Σ 385, 424 ἰκάνεις ἡμέτερον δῶ# u.ä. **364** ~ 391 (ἐθέλει); A 116 ἀλλὰ καὶ ᾧς ἐθέλω δόμεναι πάλιν, εἰ τό γ' ἄμεινον; Ψ 558 f. (~ 592 f.) εἰ μὲν δὴ με κελεύεις οἴκοθεν ἄλλο | Εὐμήλω ἐπιδοῦναι (!). – (F)οἶκος ohne Digammawirkung; ion. ἐπιθεῖναι# auch E 751, Θ 395. **365 f.** ~ 354 f., s.d.; A 68 f. ... τοῖσι δ' ἀνέστη | Κάλχας Θεστορίδης, οἰωνοπόλων ὄχ' ἄριστος u.ä. **366** ~ X 352 #Δαρδανίδης Πρίαμος; P 477, γ 110, 409 θεόφιν μῆστωρ ἀτάλαντος#; Ξ 318 ἦ τέκε Πειρίθοον, θεόφιν μῆστωρ ἀτάλαντον, s.d. – Mit \θεοῖς/ ... ἀτάλαντος# (nicht, wie 166, \\*ἀτάλας/) als ep. Fünfehsilbler restituierbar, die Parallelen sichern jedoch keinen alten Vers.

- ὄσφιν |εύφρονέων\*|/ ἀγορήσατο καὶ |μέταυδα/·  
 „|κέκλυτέ +μοι|, Τρῶες καὶ Δάρδανοι |ἦδ' ἐπίκου|ροι,  
 ὄφρ' εἴπω τά με θυμὸς ἐνὶ στήθεσσι κελεύει.  
 370 νῦν μὲν |δῶρπον ἔλεσθε| κατὰ πτόλιν, ὡς| [τὸ] πάρος περ,  
 |καὶ φυλακῆς| μνήσασθε καὶ \_ ἐγρή|γορθε **Ἰ**ἔκαστος·  
 \ἦ|Ἰφῶος/ δ' Ἰ|δαῖος ἴτω| \_ κο|φί|λας ἐπὶ νῆ|φας  
**Ἰ**φειπέμεν Ἀτρείδης, Ἀγαμέμνονι καὶ Μενελάω,  
 |μῦθον Ἄ|λεξ|άνδροι', \οἶ|/ εἵνεκα |νεῖκος ὄρω|ρε.  
 375 καὶ δὲ [τόδ'] |φειπέμεναι| \πυκνὸν/ \_ Ἰ|Ἰέπος, |αἶ| κ' ἐθέλω|σι  
 παύσασθαι πολέμοιο δυσ|Ἰ|φηχέος, \ὄφρα/ νεκροὺς  
 |κή|φομεν· ὕ|στερον [αὐ|τε] μαχησόμεθ', |εἰς ὃ κε δαί|μων  
 ἄ|μμε δια|κρίνη, δῶη δ' \_ ἐτέ|ροισί γε νί|κην.“  
 ὡς \φάθ' /, |οἶ| δ' ἄρα \τοῖ|ο/ μὲν \_ κλύον |ἦδὲ πίθον|το·  
 380 |δῶρπον ἔπειθ'| \ἔλοντο/ κατὰ στρατὸν ἐν\ |τέλεσσι\*|/  
 ἠῶθεν δ' Ἰδαῖος ἔβη κοίλας ἐπὶ νῆας·  
 τοὺς δ' εὖρ' εἰν ἀγορῇ Δαναούς, θεράποντας Ἄρηος,  
 νηΐ \πάρ/ +πρυμ|νῆ Ἀγαμέμ|νονος· |αὐτὰρ ὃ τοῖ|σι  
 |στας \ἐνὶ μέσσοισι| μετα\_φώνει/ |Ἰ|πηπύτα κῆ|ρυξ·  
 385 „|Ἀτρε|φίδη| τε καὶ ἄλλοι \_ ἀρισ|τῆ|φες \Ἀχαι|φῶν/,  
 ἠνώ|γει Πρί|αμός| τε καὶ \_ ἄλλοι |Τρῶες ἀγαυοί|

367 εὐφρονέων - μετέειπε 372 ἠῶθεν 374 τοῦ 375 πυκινὸν 376 εἰς ὃ κε  
 379 ἔφαθ' - τοῦ μάλα 380 εἶλοντο - τελέεσσιν 383 παρὰ 384 ἐν μέσσοισιν  
 μετεφώνεεν 385 Παναχαιῶν

**367** = 326 u.ö. **368 f.** = 348 f. **370** ~ 380; Σ 298 νῦν μὲν δῶρπον ἔλεσθε κατὰ στρατὸν ἐν τελέεσσι; E 806 u.ö. (ὡς) τὸ πάρος περ#. Vgl. O 256 f. ὅς σε πάρος περ | ρύομ(αι), ε 82 ἔνθα πάρος περ#, τ 553 ἦχι πάρος περ#. **371** = Σ 299. **372** ~ 78, 381, 432; #Ἰφῶθεν u.a. auch Λ 555, s.d., vgl. dagegen Θ 470 u.ö. #ἦοῦς. **373** ~ 470, E 552, P 249; Θ 261 τὸν δὲ μετ' Ἀτρείδαι, Ἀγαμέμνων καὶ Μενέλαος (s.d.). **374** = 388, Γ 87. Vgl. B 138, Σ 171 οὗ εἵνεκα; B 161 f., 177 f. #Ἀργεῖην Ἐλένην, ἧς εἵνεκα πολλοὶ Ἀχαιῶν | ... ἀπόλοντο. **375 f.** Im Hexameter ist Digamma zweimal übergangen. **375** ~ 394, s.d.; P 351, T 178 u.ö. #καὶ δέ; Λ 788, Ω 75, 744 πυκινὸν ἔπος. **376** = 395. Vgl. 79 f. ὄφρα πυρός με | ... λελάχωσι θανόντα#, 85 #ὄφρα ἐ ταρχύσωσι (dort eindeutig final). **377 f.** = 396 f. **377** (396) ~ 30, 291 #σήμερον· ὕστερον αὐτε. **379** = I 79 u.ö.; Iteratvers. **380** ~ 370, Σ 298, s.d.; Λ 730 #δῶρπον ἔπειθ' ἐλόμεσθα etc. **381** ~ 372, s.d.; Λ 555, P 664 #ἠῶθεν δ' ἀπὸ νόσφιν ἔβη (gnomischer Aorist im Gleichnis). **382 f.** ~ K 34 f. #τὸν δ' εὖρ' ... | νηῖ παρὰ +πρυμνῆ. **382** ~ 414 #οἶ δ' ἔατ' (!) εἰν ἀγορῇ, I 13 (s.d.) #ἴζον δ' εἰν ἀγορῇ; Γ 125 #τὴν δ' εὖρ' ἐν μεγάρω, Z 321 #τὸν δ' εὖρ' ἐν θαλάμῳ; O 733 u.ö. Δαναοί, θεράποντες Ἄρηος#. **384** Wie 417, bzw. I 201 u.ö. (προσεφώνεεν); ~ I 52 τοῖσι δ' ἀνιστάμενος μετεφώνεεν ἰππῶτα Νέστωρ. - ἠπύτης nur hier. **385** = 327. **386** ~ K 563 Ἐκτωρ τε προέηκε καὶ \_ ἄλλοι Τρῶες ἀγαυοί.

- 390 Φειπεῖν, **|αῖ κέ περ ὕμμι** φίλον καὶ **|Φήδῦ γένοιτο**,  
**|μῦθον Ἀλεξ|**άνδροι, **|οῖ|** εἵνεκα **|νεῖκος ὄρω|**ρε·  
 κτήματα μέν, ὅσ' Ἀλέξανδρος κοίλης ἐνὶ νηυσὶν  
 ἠγάγετο Τροίηνδ' — ὡς πρὶν ὄφελ' ἀπολέσθαι —,  
 πάντ' ἐθέλει δόμεναι, καὶ ἔτ' οἴκοθεν ἄλλ' ἐπιθεῖναι·  
 κουριδίην δ' ἄλοχον Μενελάου κυδαλίμοιο  
 οὐ φησὶν δώσειν· ἢ μὴν Τρωῆς γε κέλονται.  
 καὶ δὲ τόδ' ἠνώγεον εἰπεῖν ἔπος, **|αῖ κ' ἐθέλη|**τε  
 395 παύσασθαι **πολέμοιο** δυσ**|Φηχέος**, **|ὄφρα|** νεκροῦς  
**|κήφομεν·** ὕσ**|**τερον **[αὐτε]** μαχησόμεθ', **|εἰς ὃ κε δαίμων**  
**|ἄμμε δια|**κρίνη, δῶη δ' — ἐτέ**|**ροισί γε νίκην.“  
 ὡς **|φάθ' |, |οἶ δ' ἄρα πάν|**τες ἀκὴν **|γένοντο|** / **|σιω|**πῆ.  
 ὁψὲ δὲ δὴ μετέειπε βοὴν ἀγαθὸς Διομήδης·  
 400 „**|μήτ' ἄρα|** τις νῦν κτήματ' Ἀλεξάνδρῳ **δεχέσθω**  
**|μήθ' Ἐλένην|**· γνωτὸν **[δέ]** καὶ ὅς — μάλα **|νήπιός ἐστι,**  
 ὡς ἤδη Τρώεσσι **|ὀλέθροιο\*|** **|πείρατ' ἐφή|**πται.“  
 ὡς ἔφαθ', οἶ δ' ἄρα πάντες ἐπίαχον νῆες Ἀχαιῶν  
 μῦθον ἀγασσάμενοι Διομήδεος ἵπποδάμοιο.  
 405 καὶ τότε **[ἄρ']** Ἰδαῖον **|προτίφη\*|** — **\*κρεείων|** / **Ἀγαμέμνων·**  
 „Ἰδαί', ἦτοι **|μῦθον Ἀχαι|**ῶν **|καὶ|** **|αὐτὸς ἀκού|**εις,

388 τοῦ 395 εἰς ὃ κε 398 ἔφαθ' — ἐγένοντο 400 ἄρ 402 ὀλέθρου 405 προσέφη κρεείων

**387** ~ Δ 17 εἰ δ' αὖ πως τόδε πᾶσι φίλον καὶ ἠδὺ γένοιτο. — Oder #**|Φειπέμεν, εἶ|** / περ ὕμμι, vgl. 373. **388** = 374. **389 f.** ~ 363 #κτήματα δ', ὅσ' ἀγόμην ἐξ Ἄργεος; X 114 ff. κτήματ(α) ... | πάντα μάλ', ὅσα τ' Ἀλέξανδρος etc. — Abwandlung mit μέν vor τριθ., danach ion. ὅσ(α) für ὅσσ(α). **390** ~ Ω 764 ὡς πρὶν ὄφελλον ὀλέσθαι#, Γ 428 ὡς ὄφελος αὐτόθ' ὀλέσθαι# (Helena zu Hektor, bzw. zu Paris); P 686, Σ 19 ἀγγελίης, ἢ μὴ ὄφελλε γενέσθαι#; X 481 ὡς μὴ ὄφελλε τεκέσθαι#. **391** ~ 364 (ἐθέλω). **392** ~ N 626 #οἶ μιν κουριδίην ἄλοχον (Menelaos); Δ 100, N 591, 606 Μενελάου κυδαλίμοιο#, s. d. **393 f.** Originäre ionische Hexameter, darin silbenschließendes νῦ ἐφελκυστικόν und eine zu ἠνώγει (386) gebildete 3. Plural mit Synizese im Longum; metrisch vergleichbar sind O 21 ἠλάστεον, Σ 493 #ἠγίνεον, aber auch ι 44 u. ὁ. (#)ἠνώγεα. **393** ~ 195 ἴνα — μὴ Τρωῆς γε πύθωνται#; I 273 #τὰς μέν τοι δώσει, Ξ 275 #ἢ μὲν ἐμοὶ δώσειν u. ἄ. **394** ~ 375 #καὶ δὲ τόδ' (!) εἰπέμεναι πυκινὸν ἔπος; I 578 ἔνθα μιν ἠνωγον τέμενος — περικαλλὲς ἐλέσθαι. **395 ff.** = 376 ff. **398** = 92 u. ὁ. **399** = I 31, 696, ~ H 94. **400 f.** ~ Ω 337 ὡς ἄγαγ', ὡς μήτ' ἄρ τις (!) ἴδη μήτ' ἄρ τε νοήση. **401** ~ P 32, Y 198 ῥεχθὲν δέ τε νήπιος ἔγνω#; P 629 f. ὦ πόποι, ἤδη μὲν κε καὶ ὅς μάλα νήπιός ἐστι | γνοίη, ὅτι (!) Τρώεσσι πατήρ Ζεὺς αὐτὸς ἀρήγει; T 235 f. ἦδε γὰρ ὄτρυντός· κακὸν ἔσσειται, ὅς κε λίπηται | νηυσὶν ἐπ' Ἀργείων. **402** ~ M 79 εἰ δὴ σφιν ὀλέθρου πείρατ' ἐφήπται#. **403 f.** = I 50 f., s. d. **405** vgl. O 220, Π 666, Φ 228 #καὶ τότε Ἀπόλλωνα προσέφη; wie P 237, 651 καὶ τότε ἄρ' Αἴας εἶπε βοὴν — ἀγαθὸν Μενέλαον, ähnlich Y 375.

- ὥς τοι ὑποκρίνονται· ἐμοὶ δὲ \Ϝάνδάνει/ οὔ|τωσ.  
 ἀμφὶ δὲ \νέ|κυσσί γε, και|έμεν/ |οὔ τι μεγαί|ρω·  
 οὐ γάρ τις φειδῶ νεκύων| \_ \|?άντία τε|θνηϜώτων/  
 410 |γίνετ', ἐπει| [κε] θάνωσι, πυρὸς μειλισσέμεν ὦ|κα.  
 |ῥοκία δὲ| Ζεὺς Ϝίστω, ἐρίγδου|πος πόσις Ἕ|ρησ·“  
 ὡς εἰπὼν τὸ σκῆπτρον ἀνέσχεθε πᾶσι θεοῖσιν,  
 ἄψορρον δ' Ἰδαῖος ἔβη προτὶ Ἴλιον ἰρήν.  
 οἱ δ' ἔατ' εἰν ἀγορῇ Τρῶες καὶ Δαρδανίωνες  
 415 [πάντες] ὀμηγερέες, ποτιδέγμενοι |όππότη' ἄρ' ἔλ|θοι  
 Ἰδαῖος· ὁ δ' [ἄρ'] |ἔλθε καὶ ἀγγε|λίην ἀπόϜει|πε  
 |στάς \ἐνὶ μέσ|σοισι/. τοὶ δ' \_ ὀπλί|ζοντο μάλ' ὦ|κα,  
 \_|ἀμφοτέρων|, \νέκυς τ' ἄγειν/, \_ ἔτε|ροι δὲ μεθ' ὕ|λην [...].  
 Ἄργεῖοι δ' ἐτέρω|θεν \ῆ|ϋσσέλ|μων\*/ ἀπὸ νη|Ϝῶν  
 420 \_ ὀτρύ|νοντο νέκυς| τ' \ἄγειν/, \_ ἔτε|ροι δὲ μεθ' ὕ|λην [...].  
 |ῆϜέλιος| μὲν ἔπειτα \_ νέϜον \|?μαίετ'\*/ ἀρού|ρας,  
 |ἔξ ἀκαλα|ρρεϜέταο \_ \ρόϜοι'/ |Ῥκεανοῖ|ο  
 \_|οὔρανὸν εἰσα|νιδῶν· οἱ δ' \_ |ἄνταον ἀλ|λήλοισι.  
 |ἔνθα δια|γνῶναι χαλεπῶς ἦν |ἄνδρα Ϝέ|καστον·  
 425 |ἀλλ' ὕδατι| νίζοντες ἄ|πο βρότον \\*αἰ|μάϜεντα/,

407 δ' ἐπιανδάνει (τ' Ed. West) 408 νεκροῖσιν κατακαιέμεν (meist -κειέμεν) 409 κατα-  
 τεθνηώτων 417 ἐν μέσσοισιν 418 νέκυάς τ' ἀγέμεν 419 ἐϋσσέλμων 420 Ari-  
 starch, Edd.; meist ὠτρυνον νέκυάς - ἀγέμεν 421 προσέβαλλεν 422 ἀκαλαρρεΐταο  
 βαθυρρόου 423 ἦντεον 425 αἰματόντα

**407** Wie 45 ἐφ(!)-ἦνδανε. **408** ~ 333 κατακείομεν; β 235, θ 206 οὔ τι μεγαίρω#. - Vgl. 377, 396 #κείομεν. Im Hexameter mit silbenschließendem νῦ ἐφελκυστικόν. **409** 'angesichts der Toten'; ~ ξ 92, π 315 οὐδ' ἔπι φειδῶσ; K 343, κ 530 u.ö. νεκύων κατα-  
 τεθνηώτων#. Vgl. Σ 173 νέκυος περὶ τεθνηώτος#. **410** ~ Σ 121, Λ 455 ἐπεὶ κε θάνω.  
**411** Die 2. Vershälfte auch N 154 u.ö. **413 f.** ~ B 137 #εἶατ' ἐνὶ μεγάροις ποτιδέγμενοι,  
 I 628 #οἶ που νῦν ἔαται (!) ποτιδέγμενοι (s.d.). **413** ~ 381. **414** ~ 382. **417 ff.** ~  
 Θ 55 Τρῶες δ' αὖθ' ἐτέρωθεν ἀνὰ πτόλιν ὀπλίζοντο. **417** ~ 384. - In der Versmitte die  
 Nahtstelle zwischen zwei alten Stücken; das zweite, am Anfang verkürzte bestand in  
 korrespondierenden Strophen. **418** Vgl. 420. - Vermutlich fehlt jeweils eine Zeile,  
 die einen weiteren Infinitiv enthielt. **419** ~ 430. **419 f.** ~ P 383 ὀτρύνων πόλεμόνδε  
 μελαινάων ἀπὸ νηῶν. **420** ~ 418. **421 f.** = τ 433 f. **421** \*'berührte, streifte', vgl.  
 ἐπεμαίετ(ο) 'berührte' E 748, P 430 (die Pferde mit der Peitsche), 'befühlte' ι 441 (Poly-  
 phem die Rücken der Schafe). **422** 'aus dem Strom des still strömenden Okeanos'; ~  
 Ξ 311 οἶχμαι πρὸς δῶμα βαθυρρόου Ὀκεανοῖο. Vgl. Π 151 παρὰ ῥόον Ὀκεανοῖο#, Σ 402  
 ῥόος Ὀκεανοῖο#. **423** ~ Π 232, Ω 307 #οὔρανὸν εἰσανιδῶν. **425** ~ 142 κράτεῖ γε#  
 (s.d.); Λ 830, 846 #νίζ' ὕδατι λιαρῶ; wie I 326 u.ö. - Metrisch gedehntes (oder die Struk-  
 tur der myk. Instrumentalendung \*-ē bewahrendes) -ι vor altem /n-/, nicht /nh-/ <  
 \*sn-; zu Θ 267 σάκεῖ Τελαμωνιάδαο# (mit Lokativfunktion) s.d.



- \_ δάκρυα θερμὰ χέροντες, \_ \φοχέ|ων/ ἐπάφειραν.  
 οὐδ' \ἔφα/ κλαίειν Πρίαμος| \_ μέγας· |οἶ δὲ σιω|πῆ  
 \φοῦς/ πυρκαΐης +ἐπινή|(φ)εον |ἀχνύμενοι| κῆρ,  
 \_ ἐν δὲ πυρὶ| πρήσαντες \βάν/ \_ προτὶ |φίλιον| ἱρήν.  
 430 ὥς δ' αὐ|τως ἐτέρω|θεν \ῆϋκνή|μιδες\*/ Ἀχαι|φοῖ  
 \φοῦς/ πυρκαΐης +ἐπινή|(φ)εον |ἀχνύμενοι| κῆρ,  
 \_ ἐν δὲ πυρὶ| πρήσαντες \βάν/ \_ +κοφί|λας ἐπὶ νῆ|φας.  
 ἦμος δ' |οὔτ' \ἄρα/ πω| ἠφώς, \_ ἔτι δ' |ἀμφι|λύκη| νύξ,  
 |τῆμος ἄρ' ἀμφι| πυρὴν [κριτός] +ἄγρετο |λαφός| Ἀχαι|φῶν,  
 435 τύμβον δ' ἀμφ' αὐτὴν ἕνα ποίεον ἐξαγαγόντες  
 ἄκριτον ἐκ πεδίου· ποτὶ δ' αὐτὸν τεῖχος ἔδειμαν,  
 πύργους ὑψηλούς, εἴλαρ νηῶν τε καὶ αὐτῶν.  
 ἐν δ' αὐτοῖσι πύλας ἐνεποίεον εὖ ἄραρυίας,  
 ὄφρα δι' αὐτάων ἱππηλασίη ὁδὸς εἴη.  
 440 ἔκτοσθεν δὲ βαθεῖαν ἐπ' αὐτῶ |τάφρον| ὄρυξαν,  
 εὐρεῖ|αν μεγάλην|, ἐν δὲ \_ σκόλο|πας κατά|πηξαν.  
 ὥς οἱ μὲν πονέοντο κάρη κομόωντες Ἀχαιοί·  
 οἱ δὲ θεοὶ παρ Ζηνὶ καθήμενοι ἀστεροπητῆ  
 θηεῦντο μέγα ἔργον Ἀχαιῶν χαλκοχιτώνων.  
 445 |τοῖσι δὲ μύ|θων ἄρχε Ποσειδά|ων ἐνοσί|χθων·

426 ἀμαξάων 427 εἶα 428, 431 νεκρούς – ἐπενήνεον 429 ἔβαν 430 εὐκνήμιδες  
 432 ἔβαν 433 ἄρ 434 ἔγρετο 436 v.l. περι

**426** ~ Π 3, Σ 17, 235 #δάκρυα θερμὰ χέων; I 214 κρατευτάων ἐπαείρας#. **428 f.** ~ 431 f.  
**428** (431) 'die ihren'; ~ Ψ 165 ἐν δὲ πυρῆ ὑπάτη νεκρὸν θέσαν, ἀχνύμενοι κῆρ; πυρκαϊή  
 sonst nur Ψ 151 u.ö., Ω 791. **430** ~ 419; Γ 339 u.ö., γ 64 u.ö. #ὥς δ' αὐτως; H 311  
 #Αἴαντ' αὐθ' ἐτέρωθεν etc., E 668 #Τληπόλεμον δ' ἐτέρωθεν etc. **431** = 428. **432** ~  
 429; 372 (~ 381) ἠῶθεν δ' Ἰδαῖος ἴτω \_ κοίλας ἐπὶ νῆας. **433 f.** ~ Ω 788 f. ἦμος δ' ἠρι-  
 γένεια φάνη ῥοδοδάκτυλος Ἥως, | τῆμος ἄρ' ἀμφὶ πυρὴν κλυτοῦ Ἑκτορος ἔγρετο (!)  
 λαός. **433** ~ Υ 205 ὄψει δ' οὔτ' ἄρ πω σὺ ἐμούς \_ ἴδες οὔτ' ἄρ' ἐγὼ σοός. – ἀμφί-  
 λυκος (?) oder vielmehr ἀμφι-λυκῆναι 'ringsum hell werden, dämmern' (vgl. LIV s.v.  
 \*leuk-) nur hier. **434** κριτός sonst nur θ 658, s. aber zu Λ 770. **435-440** ~ 336-341,  
 s.d. **435** ~ 336 (ἀμφὶ πυρὴν ἕνα χεύομεν). – Ionische Variante mit anaphorischem  
 αὐτός, ebenso 436, 438, 439, 440. **436** ~ 337 (δείμομεν ὦκα#); I 349 #καὶ δὴ τεῖχος  
 ἔδειμε; Φ 446 ἦτοι ἐγὼ Τρώεσσι πόλιν πέρι τεῖχος ἔδειμα (Poseidon zu Apollon). **437** =  
 338. **438** ~ 339 (ποιήσομεν). **439** = 340. **440** ~ 341 ... ὀρύξομεν ἐγγύθι τάφρον#;  
 I 349 καὶ ἦλασε (!) τάφρον ἐπ' αὐτῶ (!)#. **441** ~ I 350 ... κατέπηξεν#. **442** ~ E 84, 627  
 ὥς οἱ μὲν πονέοντο κατὰ κρατερὴν ὑσμίνην. **443** ~ Δ 1 οἱ δὲ (!) θεοὶ παρ Ζηνὶ (!)  
 καθήμενοι ἠγορόωντο. – Ionisch (Artikel), wie auch der folgende Vers (Kontraktion).  
**444** ~ K 524 θηεῦντο δὲ (!) μέμερα ἔργα#; K 282 #ῥέξαντας μέγα ἔργον, Λ 734 μέγα ἔργον  
 Ἄρηος#. **445** = Φ 287; variabler Formelvers.

- „Ζεῦ [πάτερ], ἧ ῥά τις |έστι βροτῶν| \_ ἐπ' ἀ|πειρόνα γαῖ|αν,  
 |ῶς τις ἔτ' \ἀμ|βρότοισι\*/ νόον καὶ |μητιν ἐνί|ψει;  
 οὐχ ὀράας, +ὄ τε +δὴ αὐτε κάρη κομόωντες Ἀχαιοὶ  
 τεῖχος ἐτειχίσσαντο νεῶν ὕπερ, ἀμφὶ δὲ τάφρον  
 450 ἦλασαν, οὐδὲ θεοῖσι δόσαν κλειτὰς ἑκατόμβας;  
 \τοῖ/ ἦ|τοι κλέ|φος ἔσ|ται, \ὄσον τε |σκίδ|ναται/ ἦ|φῶς·  
 \|τοῖο δὲ λή|σονται\*/, ὄ τ' ἐγὼ καὶ |φοῖ|βος Ἀπό|λιων  
 [ἦρω] |λα|φομέ|δον|τι \δεί|μαμεν\* \_ |πολλὸν +ἀ|φειθ|λήσαντε/.“  
 τὸν δ' \ἄρ'/ ὀχθή|σας \πο|τίφη\*/| \_ νεφει|ληγερέ|τα| Ζεῦς·  
 455 „ὦ πόποι, ἐννοσί|γαι' εὐ|ρυσθενές, οἶον ἔειπες.  
 ἄλλος κέν τις τοῦτο θεῶν δείσειε νόημα,  
 ὅς σέο πολλὸν ἀφαυρότερος χεῖράς τε μένος τε·  
 σὸν δ' ἦ|τοι κλέ|φος ἔσ|ται, \ὄσον τε |σκίδ|ναται/ ἦ|φῶς.  
 ἄγρει |μάν, ὅτε \κεν/| κάρη \_ κομά|οντες Ἀχαι|φοί  
 460 οἴχωνται σὺν |νησὶ φί|λην| \_ <ἄψ> ἐς |πατρί|δα γαῖ|αν,  
 |τεῖχος ἀνα|ρρήξας τό \γ'/ εἰς \_ ἄλα |πᾶν κατα|χεῦ|θαι,

447 ἀθανάτοισι 448 Ed. West; ὅτε, v.l. ὅτι - δ' αὐτε 451 τοῦ δ' - ὄσον τ' ἐπικίδναται  
 mit v.l. (Aristarch) ὄσην 452 τοῦ δ' ἐπιλήσονται - Aristarch, Edd. τὸ ἐγὼ 453 meist  
 ἦρωϊ - πολίσσαμεν ἀθλήσαντε 454 μέγ' - προσέφη 458 ὄσον τ' ἐπικίδναται (v.l. ὄσην)  
 459 ἄν αὐτε 461 μὲν

**446 f.** ~ Ψ 103 f. ὦ πόποι, ἧ ῥά τις ἐστὶ καὶ εἶν Ἀῖδαο δόμοισι | ψυχὴ (Achilleus); Ξ 107 νῦν  
 δ' εἶη ὅς τῆσδέ γ' ἀμείνονα μῆτιν ἐνίσποι. **448** ~ O 555, Φ 108, ρ 545 #οὐχ ὀράας,  
 οἶον/οἶος/ὄ μοι; Ξ 364, Φ 421 καὶ +δὴ αὐτ(ε) mit ion. Synizese. - Wohl nicht für ehema-  
 ligenes †|οὐχ ὀράεις|, \οἶον/ κάρη \_ κομά|οντες Ἀχαι|φοί, sondern zusammen mit dem  
 Folgenden gedichtet. **449 f.** ~ M 4 ff. τεῖχος ... | εὐρύ, τὸ ποιήσαντο νεῶν (!) ὕπερ,  
 ἀμφὶ δὲ τάφρον | ἦλασαν (!) etc.; I 349 f. ἦλασε (!) τάφρον. **451** ~ 458 #σὸν δ' ἦτοι etc.;  
 Ψ 227 ὑπεῖρ ἄλα κίδναται ἠώς#; B 850 ὕδωρ \_ ἐπικίδναται αἶαν#. Vgl. u. a. Λ 308 #σκίδ-  
 ναται, Ψ 4 ἀποσκίδνασθαι. - Im Hexameter /-k-/ statt /-sk-/.; am Versanfang und in der  
 Versmitte ionisch modernisiert. **452** ~ X 387 τοῦ (!) δ' οὐκ ἐπιλήσομαι. **453** ~ θ 483  
 #ἦρω Δημοδόκω; O 30 καὶ \_ πολλά περ ἀθλήσαντα# (von Herakles, s. d.). - Vgl. Φ 443-  
 446 ὄτ' ἀγήνορι Λαομέδοντι | ... θητεύσαμεν ... || ἦτοι ἐγὼ Τρώεσσι πόλιν πέρι τεῖχος  
 ἔδειμα (Poseidon). Kontrahiertes ἦρω statt ἦρωϊ nur hier. **454** ~ A 517, Δ 30 #τὴν δὲ  
 μέγ(α) etc.; wie θ 208 und O 184, anders Π 48 u. ὄ. **455** = ν 140; ~ θ 201 ..., οὐδέ νυ σοί  
 περ# (s. d.; Hera) bzw. Π 49 ὦ μοι, διογενὲς Πατρόκλεις, οἶον ἔειπες. **456** ~ Ω 672 μῆ  
 πως δείσει' ἐνὶ θυμῶ#, ähnlich π 331. - Originärer vierzehnsilbiger Hexameter, auffal-  
 lend frei formuliert. **457** ~ 114, Φ 107 ὄ περ σέο πολλὸν ἀμείνων#, Π 709 ὅς περ etc.;  
 O 510 ἢ αὐτοσχεδὴ μείζαι χεῖράς τε μένος τε (s. d.). **458** ~ 451, s. d. **459 f.** ~ 335 ὄτ'  
 ἄν αὐτε νεώμεθα πατρίδα γαῖαν#, s. d. **459** ~ E 765 ἄγρει μάν οἱ ἔπορσον Ἀθηναίην  
 ἀγελεῖν (Zeus zu Hera). **460** = O 499; wie I 27 u. ὄ. **461, 663** ~ M 18 #τεῖχος ἀμαλ-  
 δῦναι, 32 #τεῖχος ἀμαλδύνας; Υ 63 γαῖαν ἀναρρήξειε Ποσειδάων ἐνοσίχθων. **461** ~  
 M 25-29, s. d. (Zeus und Poseidon schwimmen die Befestigungen ins Meer).

- \ἀψ/ δ' ἠϊό|να μ|ηγά|λην| \_ ψαμά|θοισι καλύ|ψαι,  
 ὥς κέν |τοι μέγα τεῖ|χος ἀμαλδύ|νηται Ἀχαι|ῶν.“  
 ὥς οἱ μὲν τοιαῦτα πρὸς ἀλλήλους ἀγόρευον·  
 465 δύσετο τ' ἠέλιος, τετέλεστο δὲ ἔργον Ἀχαιῶν.  
 βουφόνεον δὲ κατὰ κλισίας καὶ δόρπον ἔλοντο.  
 νῆ|φες δ' ἐκ Λήμ|νοιο παρέ|στασαν |φοῖνον ἄ|γου|σαι  
 πολλαί, τὰς προέ|ηκεν Ἰησονί|δης Εὐ|νης,  
 τόν ρ' ἔτεχ' Ὑψι|πύλη ὑπ' Ἰή|σони ποι|μένοι λαῶν·  
 470 χωρὶς δ' Ἀτρεΐ|δης, Ἀγαμέ|μονι καὶ Μενε|λάω,  
 δῶκεν Ἰησονί|δης ἀγέ|μεν μέθου, \*χει|λία μέτρα.  
 ἔνθεν [ἄρ'] φοι|νίζοντο κάρη| \_ κομά|οντες Ἀχαι|φοί,  
 ἄλλοι μὲν χαλκῶ, ἄλλοι δ' αἶθ|ωνι σιδή|ρω,  
 ἄλλοι δὲ ρίνο|ις, ἄλλοι δ' αὐτῆ|σι βόεσσιν,  
 475 ἄλλοι δ' ἀνδρα|πόδεσσι· τίθεντο δὲ δαῖτα θά|λειαν.  
 \πάννυ|χοι/ μὲν ἔπει|τα \χαλκοκνή|μιδες/ Ἀχαι|φοί  
 δαίνυντο, Τρῶ|ες δὲ κατὰ| \_ πτόλιν |ἠδ' ἐπί|κου|ροι·

462 αὐτίς 465 Aristarch, Edd. δ' 476 παννύχοι – κάρη κομόωντες

**462** ~ M 31 (κάλυψε). **463** ~ (s.d.) M 12, 257 μέγα τεῖχος Ἀχαιῶν; M 64, 223, 261, 352, 438, E 15, O 361, Π 558 τεῖχος Ἀχαιῶν(#); N 50, 87 μέγα τεῖχος. – Oder z.B. ὥς κέν |τοι μέγα τεῖχος ἀμαλδύνηται \ἄρειον/, vgl. Δ 407, O 736 τεῖχος ἄρειον(#). **464** = E 274 u.ö.; Iteratvers im Plural, hier auf zwei Götter bezogen (auch Θ 212, Σ 368; anders E 431, Φ 514). **465** ~ β 388 u.ö. δύσετό τ' ἠέλιος σκιδιώντό τε πᾶσαι ἀγυαί; Λ 194 u.ö. #δύη τ' ἠέλιος; A 475 #ἦμος δ' ἠέλιος κατέδυ, Σ 241 #ἠέλιος μὲν ἔδυ; T 242 τετέλεστο δὲ ἔργον#. – Originärer Hexameter, in dessen viertem Biceps δέ wie ein Enklitikon behandelt ist (s. zu 21). **466** ~ 380, Σ 314 (~ Λ 729) #δόρπον ἔπειθ' εἶλοντο κατὰ στρατόν; das Denominativ βουφονέω nur hier. **467** ~ I 71 f. πλεῖαί τοι οἴνου κλισίαι, τὸν νῆες Ἀχαιῶν | ἡμάτιαι Θρήκηθεν (!) ἐπ' εὐρέα (!) πόντον ἄγουσι. – Im Hexameter ohne Digamma-wirkung, ähnlich 472 (s.d.). **468-471** ~ Φ 41 υἱὸς Ἰήσονος ὦνον ἔδωκε#, Ψ 746 f. ὦνον ἔδωκε | Πατρόκλω ἥρωϊ Ἰησονίδης Εὐνης; Bezug zur Argonautensage. **468** Fünfzehnsilbig, aber mit Augment und hiattilgendem νῦ ἐφελκυστικόν. **469** ~ B 728 τόν ρ' ἔτεκεν Ῥήνη ὑπ' Ὀϊλιῆϊ πτολιπόρθω. – Traditionelles Versschema, hier als Holodaktylus realisiert. **470 f.** ~ 373; δ 130 χωρὶς δ' αὐθ' Ἐλένη ἄλοχος πόρε κάλλιμα δῶρα. **471** ~ ι 209 εἴκοσι μέτρα#. **472** ~ Θ 545 f. #ἐκ πόλιος ... | ..., οἶνον δὲ μελίφρονα οἰνίζοντο#. Im Hexameter ohne Digammawirkung, s. auch 467. – Wenn beide Verse nicht nur scheinbar alt sind, ursprünglich wohl unmittelbar an 467 anschließend. **473** ~ Θ 429, χ 257 f., 274 f. ἄλλος μὲν – ἄλλος δέ (mehr als zweigliedrig nur hier); Δ 485, Υ 372 αἶθωνι σιδήρω#. **474** ~ M 263 ἀλλ' οἷ γε ρίνοισι βοῶν φράξαντες ἐπάξεις (s.d.); υ 219 f. ἰόντ' αὐτῆσι βόεσσιν | ἄνδρας ἐς ἄλλοδαπούς. **475** ~ γ 420 θεοῦ ἐς δαῖτα θάλειαν#, ρ 269 δαῖτα τίθενται#; ἀνδράποδα nur hier im Kontext des Tauschhandels. **476 f.** ~ μ 397 f., ξ 249 f. ἐξῆμαρ μὲν ἔπειτα ἐμοὶ ἐρίηρες ἐταῖροι | δαίνυντ(ο). **476** ~ Σ 354 #παννύχοι μὲν ἔπειτα. – Vgl. 41, bzw. (u.a.) Λ 551, P 660 #πάννυχοι ἐγρήσσοντες. **477** ~ Φ 310 ἐκπέσει, Τρῶες δὲ κατὰ \_ μόθον οὐ μενέουσιν.

480 \πάννουχος/ δέ |σφιν κακά μή|δετο |μητίετα| Ζεὺς  
 |σμερδαλέα| κτυπέων. τοὺς δὲ χλω|ρὸν δ'φέος αἴρει·  
 Φοῖνον δ' |έκ δεπάων| χαμά|διδις χέ|φον, οὐ|δέ τις \τλη|/  
 [πρὶν] πιέειν, πρὶν |λεῖψαι ὑπερ|μενέ|ϊ Κρονίω|νι.  
 κοιμήσαντ' [ἄρ'] ἔ|πειτα καὶ \ὑπ|νοιο/ |δῶρον ἔ|λον|το.

478 παννύχιος 480 ἔτλη 481 Aristarch πιέμεναι 482 ὕπνου

**478** ~ Φ 413 #ή τοι χωομένη κακά μήδετα; ξ 243 αὐτὰρ ἐμοὶ δειλῶ κακά μήδετο μητίετα Ζεὺς. Vgl. u.a. ξ 457 f. ἕε δ' ἄρα Ζεὺς | πάννουχος. **479** ~ E 302 u.ö. #σμερδαλέα ἰάχων; P 67 μάλα γὰρ χλωρὸν δέος αἰρεῖ#; λ 43, 633 θεσπεσίη ἰαχῆ· ἐμὲ δὲ χλωρὸν δέος ἦρει; μ 243 u.ö. τοὺς δέ etc. **480** ~ Ψ 220 #οἶνον ἀφυσσόμενος χαμάδιδις χέε; A 534, P 733 u.ö. οὐδέ τις ἔτλη#. **482** ~ I 713 ἔνθα δὲ κοιμήσαντο καὶ ὕπνου (!) δῶρον ἔλοντο, s.d.; τ 427 δὴ τότε κοιμήσαντο καὶ ὕπνου (!) δῶρον ἔλοντο. – Im Hexameter mit ion. -ου.

## Anhang: Die Bestattung der Toten

- 417 1 τοὶ δ' ὀπλίζοντο μάλ' ὤκα,  
|ἀμφοτέρων|, \ νέκυς τ' ἄγειν/, \_ ἔτεροι δὲ μεθ' ὕλην  
[...].
- 2 Ἀργεῖοι δ' ἐτέρωθεν \ ἠϋσέλιμων\*/ ἀπὸ νηΐων  
420 ὄτρυνοντο νέκυς τ' ἄγειν/, \_ ἔτεροι δὲ μεθ' ὕλην  
[...].
- 3 |ἠΉλιος| μὲν ἔπειτα \_ νέφον |?μαίετ'\*/ ἀρούρας,  
|ἔξ ἀκαλαρ|ρεφέταο \_ \ρόφοι/ |'Ωκεανοῖο  
|οὐρανὸν εἰσ|ανιών· οἱ δ' \_ |<sup>+</sup>ἄνταον ἀλ|λήλοισι.
- 4 |ἔνθα δια|γνῶναι χαλεπῶς ἦν |ἄνδρα φέκασ|τον·  
425 |ἀλλ' ὕδατι| νίζοντες ἄ|πο βρότον \\*αἰ|μάφεντα/,  
|δάκρυα θερι|μὰ χέφοντες, \_ \φοχέ|ων/ ἐπάφειραν.
- 5 οὐδ' \ἔφα/ κλαίειν Πρίαμος| \_ μέγας· |οἱ δὲ σιω|πῆ  
\φοῦς/ πυρκαφίης <sup>+</sup>ἐπινή|(F)εον |ἀχνύμενοι| κῆρ,  
|ἐν δὲ πυρ|ὶ πρήσαντες \βάν/ \_ προτὶ |φίλιον| ἱρήν.
- 430 6 ὥς δ' αὐ|τως ἐτέρωθεν \ ἠϋκνή|μιδες\*/ Ἀχαιφοὶ  
\φοῦς/ πυρκαφίης <sup>+</sup>ἐπινή|(F)εον |ἀχνύμενοι| κῆρ,  
|ἐν δὲ πυρ|ὶ πρήσαντες \βάν/ \_ <sup>+</sup>κοφί|λας ἐπὶ νῆ|φας.

418 νέκυας τ' ἀγέμεν 419 ἔϋσέλιμων 420 Aristarch, Edd.; meist ὄτρυνον νέκυας – ἀγέμεν 421 προσέβαλλεν 422 ἀκαλαρρεΐταο βαθυρρόου 423 ἦντεον 425 αἰματό-εντα 426 ἀμαξάων 427 εἶα 428, 431 νεκροῦς – ἐπενήνεον 429 ἔβαν 430 ἔϋ-κνήμιδες 432 ἔβαν